



Jubiläen Die Marktgemeinde St. Georgen feierte runde Geburtstage und bewegte Lebensgeschichten. Seite 10 / Foto: Gemeinde St. Georgen



Ferienprogramm Kinder aus Blindenmarkt erkundeten beim neuen Sommerprogrammpunkt „Kinder.Unternehmen.Tour -Werkstätte“ zwei Betriebe in der Region.

Seite 10 / Foto: Josef Figl

Ybbstalbahn wird ab Herbst saniert

Die historische Ybbstalbahn-Bergstrecke wird umfassend saniert – ein Meilenstein für den Erhalt regionaler Kultur und Identität. Ab Herbst 2025 soll mit den Arbeiten begonnen werden, der saisonale Museumsbetrieb startet 2026. Die Strecke bis zum „Kulturjuwel“ Lunzer See wird damit zum touristischen Highlight für Familien und Wanderer wiederbelebt. Seite 2

■ Sammelaktion

Die Liste für Haag sammelt gut erhaltene Schultaschen und Stofftiere, um sie Kindern in Osteuropa zu spenden. >> Seite 4

■ Sportunion-Ehrung

Kirchensportler Erich Pfaffenbichler wurde für seine Dienste mit dem Sportunion-Ehrenabzeichen in Silber geehrt. >> Seite 5

■ Feuerwehrbewerb

Bei den Jugend-Landesfeuerwehrbewerben in Sigmundsherberg holten sich die Jungflorianis aus Kürnberg den Gesamtsieg. >> Seite 7

■ Tipps bei Starkregen

Das Abschnittsfeuerwehrkommando Amstetten gibt angesichts jüngster Unwettereignisse Tipps zur Eigenvorsorge. >> Seite 9

■ Straßenneugestaltung

Die Auhofstraße in Blindenmarkt wird gerade für 310.000 Euro saniert. Anfang September soll der Abschnitt fertig sein. >> Seite 11

■ Sommernacht

Am Freitag, 11. Juli, verwandelt sich die Amstettner Innenstadt wieder in eine genussvolle Flaniermeile. >> Seite 18

YBBSTALBAHN-BERGSTRECKE

Sanierung beschlossen: Betrieb als Museumsbahn ab Mai 2026

AMSTETTEN. Die niederösterreichische Landesregierung hat in ihrer jüngsten Sitzung die Sanierung des Abschnitts der Ybbstalbahn zwischen Lunz und Kienberg-Gaming beschlossen. Die Maßnahme wird mit rund 750.000 Euro vom Land NÖ unterstützt und soll, laut Landeshauptfrau-Stellvertreter Udo Landbauer (FPÖ), ab Herbst 2025 umgesetzt werden.

„Die Ybbstalbahn ist mehr als nur eine Eisenbahn – sie ist eine Zeitreise durch das Herz unserer Heimat. Mit ihrer Sanierung schenken wir alten Gleisen neues Leben und bewahren ein lebendiges Stück niederösterreichischer Seele für kommende Generationen“, erklärt LH-Stellvertreter und Verkehrslandesrat Udo Landbauer.

Saisonaler Fahrplan mit zwei täglichen Verbindungen

Die Strecke, die unter anderem durch ihren Hochgebirgscharakter und markante Bauwerke wie zwei Trestlework-Brücken besticht, ist laut Landbauer „einzigartig in Österreich und Europa“. Der Museumsbahn-Betrieb – bekannt unter dem Namen „Ötscherland-Express“ – soll ab Mai 2026 wieder aufgenommen werden. Vorgesehen ist ein saisonaler Fahrplan mit zwei täglichen Verbindungen in beide Richtungen von Mai bis Oktober sowie an Dezember-Wochenenden und Feiertagen.

Abschnitt wurde 2024 stillgelegt

Bereits seit 2012 wurde über den Erhalt der Bergstrecke diskutiert, konkrete Förderlösungen blieben jedoch lange aus. 2024 musste der Abschnitt zwischen



Die Ybbstalbahn-Bergstrecke von Lunz am See nach Kienberg-Gaming wurde 1898 als dritte Teilstrecke der von Waidhofen/Ybbs ausgehenden, rund 71 Kilometer langen Ybbstalbahn eröffnet.

Foto: Liebhart

Pfaffenschlag und Lunz am See schließlich stillgelegt werden. Nun kommt mit der beschlossenen Förderung Bewegung in das Projekt. „Ich habe mit Amtsobernahme gesagt, dass der Zug für den Ötscherland-Express noch lange nicht abgefahren ist. Es freut mich besonders, dass wir jetzt alle vertraglichen Voraussetzungen schaffen konnten“, so Landbauer.

Umsetzung und rechtliche Grundlagen

Die Umsetzung erfolgt durch die NÖLB – NÖ Lokalbahnen Betriebsgesellschaft, die den Museumsbetrieb auf der Strecke führt. Ein entsprechender Fördervertrag mit dem Land Niederösterreich sowie ein Pachtvertrag mit der NÖ Verkehrsorganisationsges.m.b.H. (NÖVOG), der Eigentümerin der Strecke, bilden die rechtliche Grundlage.

Auch seitens der Betreiber ist man zuversichtlich: „Wir werden die Strecke nicht nur sanieren, sondern den Museumsbahn-Betrieb so gestalten, dass wir ein attraktives touristisches Angebot

für die Region darstellen“, sagt Albert Malli, Vertreter der Museumseisenbahn.

Geplant sind Kooperationen mit Gemeinden und Tourismusbetrieben in der Umgebung. ■



Die Ybbstalbahn zählt mit ihren Trestlework-Brücken und dem alpinen Verlauf zu den außergewöhnlichsten Schmalspurbahnen Europas.

Foto: Frank Esche

-25%

auf viele Möbel*

möbel
polt
WOHNEN WIE GEWOLLT
— seit 1928 —

Große Auswahl
auf über
3000 m²
Ausstellungsfläche!

alle 3 Rücken-
lehnen in der Tiefe
verstellbar

ab 2.990,—
AKTIONSPREIS



-25%

auf ausgewählte Küchen*

die
möbel
polt
küche

Planungs-Hotline:
+43.0 74 77.42 185 - 16

Vereinbaren Sie einen Beratungs-/Planungs-
termin mit unseren Küchenspezialisten für Ihre
individuell geplante Küche zum Aktionspreis!

* Ausgenommen Produkte von Anrei und Team7, Aktionspreise und bereits
reduzierte Abverkaufsware sowie laufende Aufträge. Aktion bis 30. August 2025.
Rabatt bezieht sich auf unsere bisherigen Abholpreise.

Polstergarnitur

„MARC HARRIS / TOPLINE 3393“
in stylischem Stoffbezug simply clean turtle,
alle 3 Rückenlehnen in der Tiefe verstellbar,
Holzrahmen mit Metallfüßen in schwarz,
Mehrpreis für Kufenfüße: 298,—, ca. 308 x 191 cm,
Kopfstützen und Kissen gegen Mehrpreis

Marc Harris
Lifestyle Sofas à la Carte



Aktuelles
Prospekt

Einrichtungshaus & Tischlerei
möbel **polt** GmbH & Co KG
Amstettner Str. 13 +16
3352 St. Peter/Au, NÖ
Tel.: +43.0 74 77.42 185
office.eh@moebelpolt.at
Mo – Fr: 8 – 18 Uhr, Sa: 9 – 17 Uhr

www.moebelpolt.at

möbel
WOHNEN WIE GEWOLLT
polt
— seit 1928 —





Das Unwetter zerstörte etliche Photovoltaik-Module. Foto: FF Aschbach-Markt

UNWETTER PV-Anlagen verwüstet

BEZIRK. Heftige Sturmböen und starker Regen sorgten für mehrere Feuerwehreinsätze in Amstetten. In Aschbach-Markt traf das Unwetter das eigene Feuerwehrhaus. Keller mussten ausgepumpt und Straßen vom Schlamm befreit werden. Die Einsatzkräfte waren stundenlang im Dauereinsatz.

Vergangenen Freitag mussten die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Aschbach zum eigenen Feuerwehrhaus ausrücken. Der Sturm hatte mehrere Photovoltaikmodule vom Dach gerissen, die auf den Vorplatz stürzten. Auch die verbliebene Anlage am Dach wurde schwer beschädigt, ein Zaunelement vor dem Gebäude ebenfalls aus seiner Verankerung gerissen. Die Feuerwehrleute sammelten die Trümmerreste ein und säuberten den Vorplatz.

Auch andere Feuerwehren im Bezirk waren im Zuge der Unwetterlage gefordert. Die FF Ernstshofen wurde in der Nacht zum 4. Juli zu einem Einfamilienhaus gerufen, wo Wasser in den Keller eingedrungen war. Mithilfe von Tauchpumpe und Nasssaugern wurde dieser ausgepumpt. In Erla drohte ein Regenschacht überzulaufen – auch hier kam die Tauchpumpe zum Einsatz. In Porstenberg (FF Pinnersdorf) spülte der Starkregen Schlamm auf die L6311. Die Feuerwehr reinigte gemeinsam mit der Straßenmeisterei die Fahrbahn und stellte die Verkehrssicherheit wieder her. ■

LISTE FÜR HAAG

Schultaschen und Stofftiere für Kinder in Osteuropa

HAAG. Die Liste Für Haag sammelt gut erhaltene Schultaschen, Stofftiere und Schulmaterialien. Sie sollen nicht ungenutzt bleiben, sondern Schulgängern in Osteuropa zugute kommen.

„Was bei uns oft im Schrank verstaubt, kann in anderen Ländern einen echten Unterschied machen“, sagt Initiator und Liste-Für-Haag-Obmann Martin Stöckler. Deshalb sammelt die Bürgerliste bis Ende Juli befüllte Schultaschen, um sie an Bedürftige weiterzugeben. Mitmachen ist ganz einfach: Eine saubere, intakte Schultasche oder ein Schulrucksack kann mit noch verwendbaren Schulmaterialien wie Hefte mit freien Seiten, Stiften, Linealen oder



Gut erhaltene Schultaschen können anderen noch zugute kommen. Foto: Liste Für Haag

Mal- und Bastelheften befüllt werden. Auch Kleidung oder weitere Kinderartikel können beigelegt werden. Die Abgabe ist unkompliziert möglich: Einfach bis Donnerstag, 31. Juli, bei Martin Stöckler, Schudutz 9, 3350 Haag (bei der überdachten Haustüre,

neben der FF Haindorf) deponieren. Die Organisation kümmert sich anschließend um das Auffüllen und den Weitertransport. Mit jeder Spende wird nicht nur ein Beitrag zur Nachhaltigkeit geleistet, sondern auch Kindern in Osteuropa ein schönerer Schulstart ermöglicht. ■

BETRIEBSKINDERGARTEN LANDESKLINIKUM

Kinder üben für den Ernstfall

AMSTETTEN. In der betrieblichen Kinderbetreuungseinrichtung des Landesklinikums Amstetten fand kürzlich eine Evakuierungsübung mit integrierter Brandschutzschulung statt. Ziel der Aktion war es, Kinder und Betreuungspersonal bestmöglich auf einen möglichen Ernstfall vorzubereiten.



Die Kindergartengruppe mit ihren Betreuerinnen und Vertretern der Feuerwehr.

Gemeinsam mit der örtlichen Feuerwehr und den Brandschutzbeauftragten des Klinikums wurde das richtige Verhalten bei einem Brand praxisnah trainiert. Nach einem realitätsnahen Probealarm verließen alle Beteiligten ruhig und geordnet das Gebäude und versammelten sich am festgelegten Sammelplatz – ein wichtiger Schritt für die Sicherheit der Kinder.

Besonderes Highlight war der Besuch der Feuerwehr: Die Kinder konnten ein echtes Feuerwehrauto

aus nächster Nähe entdecken, Fragen stellen und erhielten altersgerechte Informationen rund um Feuerwehr und Brandschutz. Ein weiteres spannendes Erlebnis war die Löschübung im Freien, bei der die Kinder unter Anleitung eine Feuerattrappe löschen durften – eine eindrucksvolle Erfahrung für die kleinen Teilnehmer. „Die Sicherheit unserer Kinder hat oberste

Priorität. Solche Übungen sind wichtig, um im Notfall richtig und schnell zu handeln“, sind sich Doris Mayr, Leiterin der Kinderbetreuung, und Mathias Dammelhart, Technischer Leiter des Landesklinikums, einig. Die erfolgreiche Aktion soll künftig regelmäßig wiederholt werden, um das Bewusstsein für Brandschutz im Alltag nachhaltig zu stärken. ■



Spielerisch entdeckten die Kinder die heimische Artenvielfalt.

Foto: GDAWAL

Umweltprojekt

Hecke mit Mehrwert

ASCHBACH. Die Marktgemeinde Aschbach setzt mit einer neuen, heimischen Hecke beim Kindergarten ein sichtbares Zeichen für Klimaanpassung und Artenvielfalt. Im Rahmen des Projekts „Klimafitte Ortskerne“ der KLAR! Region Amstetten Süd wurde eine alte Hecke durch ökologisch wertvolle Pflanzen ersetzt, die Tieren Lebensraum

bieten und Kinder zum Naschen einladen. „Uns war wichtig, dass die Hecke ökologisch sinnvoll ist und den Kindern Freude bereitet“, so Bürgermeister Martin Schläglhofer. Gemeinsam mit Biologin Heidemarie Moser-Sturm und dem Kindergarten-Team unter Leitung von Uli Högn wurde die Pflanzung in einem Workshop begleitet. ■

SPORTUNION

Kirchensportler geehrt

SEITENSTETTEN. Kirchensportler Erich Pfaffenbichler wurde für seine Dienste mit dem Sportunion-Ehrenzeichen in Silber geehrt.

Seit 2010 zeichnet sich Erich Pfaffenbichler aus Seitenstetten durch sein verantwortungsbewusstes Engagement in der Buchhaltung der Diözesansportgemeinschaft (DSG) Sankt Pölten aus. Darüber hinaus ist er seit vielen Jahren aktiver Spieler der diözesanen Fußballmannschaft „Hochwürden & Co“, die sich regelmäßig für soziale Projekte einsetzt.

„Soziales Engagement ist Erich besonders wichtig – dafür lebt und kickt er“, betonte Sepp Eppensteiner, DSG-Vorsitzender, bei der feierlichen Übergabe des Ehrenzeichens der Sportunion in Silber. Die Auszeichnung erhielt



Sepp Eppensteiner, Erich Pfaffenbichler und Sportpfarrer Franz Richter (v. l.)

Pfaffenbichler bei einem besonderen Anlass: Beim Fußballspiel seiner Mannschaft „Hochwürden & Co“ der Diözese Sankt Pölten gegen das Team der Erzdiözese Wien, das mit einem spannenden 6:6-Unentschieden endete. ■

Wir suchen DICH!

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir an unserem **Standort Perg** eine/n

Planer/in (Teilzeit/Vollzeit)

zum sofortigen Eintritt

... von Haus aus
krückl



Wir bieten dir:

- ✓ 26 x 4-Tage-Woche = 26 freie Freitage pro Jahr
- ✓ ein vielschichtiges, interessantes und abwechslungsreiches Aufgabengebiet
- ✓ ein eigenverantwortliches Arbeiten mit modernsten Arbeitsmitteln
- ✓ ein wertschätzendes Miteinander in einem Team aus Freunden
- ✓ einen sicheren Arbeitsplatz in der Region
- ✓ ein reichhaltiges Angebot an Fort- bzw. Weiterbildungen
- ✓ Gemeinschaft erleben bei Weihnachtsfeiern, Betriebsausflügen, uvm.

- ✓ Fitness- & Gesundheitsprogramme
- ✓ für den Hunger zwischendurch Obstkörbe, Kaffee und Tee
- ✓ kostenlose Mitarbeiterparkplätze – gut erreichbar mit öffentlichen Verkehrsmitteln
- ✓ Prämien und Einkaufsvorteile
- ✓ attraktives Gehalt lt. KV (Bereitschaft zur Überzahlung je nach Qualifikation)

Deine Aufgabe:

Unterstützung unserer hausinternen Planungsabteilung beginnend bei der Entwurfsplanung bis hin zur Einreichplanung von unterschiedlichsten Baulichkeiten – speziell im Bereich Privathausbau.

Du bringst mit:

- ✓ EDV-Kenntnisse (ARCHICAD und MS-Office)
- ✓ abgeschlossene Ausbildung
- ✓ abgeschlossenen Präsenzdienst
- ✓ Führerschein Gruppe B

- ✓ Strukturierte Arbeitsweise
- ✓ Einsatzbereitschaft – Teamgeist
- ✓ Zuverlässigkeit – Verantwortungsbewusstsein
- ✓ Freude am Arbeiten & Kontakt mit Menschen

Haben wir dein Interesse geweckt? Dann schicke uns bitte **deine Unterlagen** (Motivationsschreiben, Lebenslauf, Foto und Zeugnisse) an: bewerbung@krueckl.at



BAUARBEITEN

Drei große Baustellen in Winkling

KRONSTORF. Unabhängig voneinander aber zeitgleich gibt es derzeit im Ortsteil Winkling Baustellen der Drogeriemarktkette dm, der Power Grid Austria und des Google-Konzerns.

Im Ortsteil Winkling stechen derzeit drei Baustellen ins Auge, die unabhängig voneinander betrieben werden.

Google

Da gibt es eine Baustelle, in der Porr-Konzern eine Betriebsfläche für den Google-Konzern aufbereitet. Seitens Google gibt man sich über das Projekt sehr bedeckt. Aus der Pressestelle war nur zu erfahren, dass Infrastrukturmaßnahmen zur Grundstücksauflösung im Gange seien. Zur weiteren Detailplanung könne man nichts ankündigen.

Power Grid Austria

Deutlich informativer gibt sich Power Grid Austria. Im Internet finden sich neben einem Trassenplan auch eine detaillierte Beschreibung des in Bau befindlichen Projekts. Hier handle es um die Sicherung der Stromversorgung im Zentralraum. Austria Power Grid erklärt: „Wichtiger Vorhabensteil ist der Ausbau des

bestehenden Schaltwerks Kronstorf im Ortsteil Winkling zu einem Umspannwerk.“ Die Bauarbeiten werden noch bis ins Jahr 2029 dauern.

Als Zu- und Abfahrtsweg wird der Güterweg Winkling genutzt. Die Projektverantwortlichen rechnen mit einem erhöhtem Verkehrsaufkommen infolge des Baustellenverkehrs, insbesondere auch des Schwerverkehrs. Daher ist daher während der Bauphase an Wochentagen eine wechselseitige Verkehrsführung mit Ampelregelung geplant. Durch diese Maßnahme werde insbesondere auf die Radfahrer am Ennstalradweg Rücksicht genommen. Es könne aber sowohl für Autofahrer als auch für Radfahrer zu kurzen Wartezeiten kommen. Im Bereich Kronstorf werden auf einer Länge von zehn Kilometern 33 Masten errichtet und auf einer Länge von 11,2 Kilometern 43 Masten abgebaut.

dm-Verteilerzentrum

Eine dritte Baustelle in Winkling betrifft das Verteilerzentrum der dm-Drogeriemarktkette. dm erklärt: „Die positiven Entwicklungen haben deutlich mehr Auslastung für das Verteilerzentrum in Enns zur Folge. Um dem Wachstum gerecht zu werden, errichtet dm zusätzlich zum Standort in



Porr bereitet ein Grundstück für den Google-Konzern auf.

Foto: mott

Enns bis 2027 ein weiteres Verteilzentrum.“ Und dieses wird in Winkling errichtet. dm investiert an diesem Standort einen niedrigen dreistelligen Millionenbetrag. Im ersten Betriebsjahr sollen 300 Mitarbeiter am Standort beschäftigt werden.

dm erklärt, dass ein schonender Umgang mit Ressourcen dem Unternehmen besonders wichtig sei. Auch nach Fertigstellung des Verteilzentrums sei Nachhaltigkeit ein großer Fokus. Auf dem Dach des Verteilzentrums und des Parkdecks und direkt vor dem Gebäude werden PV-Paneele errichtet, um das Verteilzentrum mit Energie zu versorgen.

Zum Kühlen und Heizen werden Wärmepumpen eingesetzt. Am südlichen Ende des Grundstücks soll eine ca. 6.000 Quadratmeter große Grünfläche mit

Löscheich entstehen, um einen geeigneten Raum für Flora und Fauna zu schaffen.

Verteilerzentrum Enns

Zum Thema Standort Enns erklärt dm. „Das Verteilzentrum in Enns besteht aktuell aus zwei Gebäuden. Ein Gebäude ist im Eigentum von dm. Das zweite kleinere Gebäude ist ein Mietlager. Dieses wird zukünftig nicht mehr genutzt. Somit wird der Standort in Enns verkleinert, bleibt jedoch für die nationale Filialdistribution bestehen.“

Zum Thema Verkehrsaufkommen rechnet dm mit täglich 75 LKWs – also 150 Fahrten, verteilt auf den Tag. Die Fahrten werden laut dm über die Schnellstraße B309 erfolgen. Der Ortskern von Kronstorf werde nicht durchfahren. ■



So wird das dm-Verteilerzentrum in Kronstorf aussehen. Foto: freedimensions.at / arinco.at



Das Schaltwerk wird zum Umspannwerk umgebaut.

Foto: Roland Hainzl

NACHWUCHS

Kürnberg Feuerwehrjugend holt sich Gesamtsieg bei Landesbewerben

KÜRNBERG. Zum 51. Landestreffen der nö. Feuerwehrjugend trafen sich über 5.200 Jugendliche und Hunderte Betreuer in Sigmundsherberg. Die Feuerwehrler aus Kürnberg siegten.

Im Waldviertel erwartete die Jungflorianis ein Großereignis mit Zeltstadt, Bühnenbereich, Verpflegungsstationen und

einem weitläufigen Bewerbsgelände. Im Mittelpunkt standen die Leistungsbewerbe um das Feuerwehrjugend-Leistungsabzeichen (FJLA) und das Feuerwehrjugend-Bewerbsabzeichen (FJBA).

Den Gesamtsieg bei den Jugend-Landesfeuerwehrbewerben holten sich am Wochenende die Kürnberger. ■



Die stolzen Sieger.

Foto: FJ Kürnberg



Ralf Peter Reiter

Foto: IO studios

INNENSTADTMANAGER

Job in Steyr für Reiter

AMSTETTEN. Die Innenstadt mit innovativen Konzepten beleben, neue Betriebe anlocken und damit die Frequenz steigern: Diese Aufgabe in Steyr übernimmt ab September der Amstettner Ralf Peter Reiter als Innenstadtmanager. Reiter bringt über 35 Jahre Berufserfahrung in den Bereichen Veranstaltungsorganisation, Kundenservice, Raumgestaltung und Betriebsführung mit. Mit seiner praxisnahen Herangehensweise, seinem wirtschaftlichen Know-how und kreativen Ideen überzeugte er die Auswahlkommission ebenso wie mit einer klaren Vision: Die Innenstadt von Steyr soll durch moderne Konzepte wie Pop-up-Stores, Kunstaktionen, gezieltes Flächenmanagement und neue Kooperationsmodelle wieder stärker zum attraktiven Begegnungsraum werden. ■

FREIWILLIGE FEUERWEHR AIGEN ladet ein zum

PAUXBERGER ZELTFEST

Mit Fuxnlucka

18. – 20. Juli 2025

FREITAG
18. Juli 2025

Einlass: 20.00 Uhr, Eintritt € 9, VVK € 7,- bis 21.00 Uhr freier Eintritt

SAMSTAG
19. Juli 2025

Einlass: 20.00 Uhr, Eintritt € 9, VVK € 7,-

SONNTAG
20. Juli 2025

9.30 Uhr Festmesse

10.30 Uhr Frühschoppen und Festausklang

Die Edlseer

DIE HAFENDORFER

freiwillige Spenden

wagner/auto

NV

Dieter Reitbauer
Golfcarts NEU&Gebraucht

Um zahlreichen Besuch bittet die FF-Aigen. Vorverkaufskarten bei Raika Euratsfeld und den Feuerwehrkameraden. Der Reingewinn dient zur Anschaffung neuer Einsatzgeräte. Veranstalter: Freiwillige Feuerwehr Aigen, Kdt. Holzinger Manfred, 0664 / 44 55 255 HEIMBRINGDIENST am Freitag und Samstag ab 23 Uhr EINTRITT ab 16 JAHREN am Fr. u. Sa. mit amtlichen Lichtbildausweis

Druck: Gradwohl, Melk

ABSCHIEDSFEST

Nach 149 Jahren Tradition geht in Amstetten die letzte Schul-Ordensschwester in Pension

AMSTETTEN. Nach fast eineinhalb Jahrhunderten geht eine Ära zu Ende: Mit dem Abschied von Teresa Stöckler in den wohlverdienten Ruhestand verlässt die letzte Ordensschwester die aktive Lehrtätigkeit in einer der vier Amstettner Schulen der Schulschwestern. Damit endet ein 149-jähriges Kapitel, das die Bildungslandschaft der Stadt wesentlich geprägt hat.

Zu Ehren von Schwester Teresa wurde im Pfarrsaal eine Überraschungsfeier organisiert – ganz ohne ihr Wissen. Neben Kolleginnen und Wegbegleitern nahmen auch alle drei Kindergarteninspektoren der Region sowie Ruth Salamon von der Bildungsdirektion Niederösterreich teil. Im An-



Laumer, Generaloberin Franziska Bruckner, Schwester Teresa Stöckler, Wirtschaftsschulen-Direktor David Fuchs, Private-Volksschule-Direktorin Marietta Stadlbauer, Private-Mittelschule-Direktor Bernhard Ecker, Elternvereins-Obfrau Sonja Jandl, Schwester Vera Ronaj (Verein für Franziskanische Bildung) und BAfEP-Abteilungsvorständin Astrid Leonhartsberger (v. l.) bei der Abschiedsfeier

Foto: BAfEP Amstetten

schluss feierten alle Schülerinnen und Schüler der vier Schulen bei einem Picknick im Schulpark. Den symbolischen Schlusspunkt setzte

die Pflanzung eines Baumes – als Zeichen für das Vermächtnis der Schulschwestern und für die Zukunft.

Initiatorin der österreichweit neuen Bezeichnung „BAfEP“

Stöckler war nicht nur leidenschaftliche Praxis- und Didaktiklehrerin, sondern auch langjährige Abteilungsvorständin an der BAfEP Amstetten. In ihrer pädagogischen Haltung galt sie als großes Vorbild für Kolleginnen und Kollegen. Eine Besonderheit ihrer Laufbahn betrifft sogar alle BAfEPs österreichweit: Im Zuge einer Arbeitsgruppe des Ministeriums war sie 2016 federführend an der Namensgebung des heutigen Schultyps beteiligt. „Der Begriff „Bildungsanstalt für Elementarpädagogik“ – als Nachfolge der früheren Bezeichnung BAKIP – stammt von ihr“, informiert BAfEP-Schuldirektor Christof Laumer. ■



Vizekanzler Andreas Babler und stv. Volkshilfe-Vereinsvorsitzende Regina Öllinger (beide vorne mittig) beim Parlament in Wien.

Foto: Volkshilfe Amstetten

„FAHRT INS BLAUE“

Amstettner trafen zufällig auf Babler

AMSTETTEN. Die Volkshilfe Stadt-Amstetten lud kürzlich zur beliebten „Fahrt ins Blaue“ – einem traditionellen Ausflug, dessen Ziel bis zuletzt geheim bleibt. 46 Teilnehmer machten sich so auf den Weg zum Parlament in Wien. Nationalratsabgeordneter Alois Schroll empfing

die Gruppe, die einen spannenden Rundgang und Einblicke in die Abläufe des Nationalrats und das frisch renovierte Gebäude erhielten. Ein besonderes Highlight war die spontane Begegnung mit Vizekanzler Andreas Babler, der sich Zeit für Gespräche und Erinnerungsfotos nahm. ■

TIPS SHORTS

Jetzt auch mit Regionsauswahl

LINZ/OÖ. Die Kurznachrichten-App Tips Shorts bietet ab sofort eine neue Funktion: Mit der Regionsauswahl können Nutzer gezielt jene Nachrichten sehen, die für ihren Wohnort oder ihr Umfeld relevant sind – kompakt, schnell und immer topaktuell.

Immer informiert bleiben

Ob Verkehr, Veranstaltungen oder regionale Highlights: Tips Shorts liefert die wichtigsten Informationen aus Oberösterreich direkt aufs Smartphone. Die App punktet mit Übersichtlichkeit, Mehrsprachigkeit und einfacher Teilbarkeit – ideal für alle, die wenig Zeit haben, aber informiert bleiben wollen. Entwickelt in Zusammenarbeit mit dem oberösterreichischen Start-up winkk GmbH aus Hagenberg, steht



Tips Shorts: Jetzt kostenlos downloaden

die App für ein völlig neues Leseerlebnis. Damit setzt Tips einen weiteren Meilenstein im digitalen Lokaljournalismus. Jetzt kostenlos im App Store downloaden, Region auswählen und keinen regionalen Newstipp mehr verpassen. Mehr Infos unter www.tips.at/shorts ■

App gratis herunterladen!



UNWETTER

Amstettner Abschnittsfeuerwehrkommando gibt Tipps zur Eigenvorsorge bei Starkregen

AMSTETTEN. Starkregenereignisse nehmen auch in der Region Amstetten deutlich zu – und mit ihnen die Zahl der Überflutungen. Das Abschnittsfeuerwehrkommando Amstetten-Stadt warnt vor den Folgen dieser zunehmenden Wetterextreme und ruft zur rechtzeitigen Eigenvorsorge auf.

„Die Einsatzstatistik zeigt klar: Überflutungen durch lokale Unwetter nehmen zu – oft an Orten, die bisher nicht als gefährdet galten“, erklärt Abschnittsfeuerwehrkommandant Stefan Schaub, der auch als Bezirkssachbearbeiter für Prävention tätig ist. Nicht nur Flüsse, sondern auch kleine Bäche oder verlegte Entwässerungen können durch Starkregen problematisch werden. In vielen Fällen sei die Gefahr nicht vorhersehbar – und die Zeit für Schutzmaßnahmen knapp.

Gefahr wird oft unterschätzt

Während bei großen Flüssen Pegel und Wetterdaten relativ verlässliche Prognosen zulassen, ist das bei lokalem Starkregen deutlich schwieriger. Zudem gibt es in



Abschnittsfeuerwehrkommandant Stefan Schaub, Abschnitts-Verwalter-Stellvertreter Christoph Kickinger und Abschnittsfeuerwehrkommandant-Stellvertreter Christoph Stockinger (v. l.) geben wertvolle Tipps zur Eigenvorsorge. Foto: Wolfgang Zarl

den betroffenen Siedlungsbereichen meist keine wirksamen Hochwasserschutzmaßnahmen – umso wichtiger ist daher die Eigenvorsorge. Schaub empfiehlt Hausbesitzern, das eigene Grundstück und Gebäude kritisch zu prüfen: Kann Wasser von einem

Hang oder einer abschüssigen Straße in mein Haus fließen? Ist das Gebäude mit einer funktionierenden Rückstauklappe oder Hebeanlage ausgestattet? Sind Kellerfenster, Lichtschächte und andere Öffnungen ausreichend gesichert? Wurden Entwässerungseinrich-

tungen wie Sickerschächte oder Rigolen zuletzt gewartet?

Ist der Heizöltank gegen Aufschwimmen gesichert?

Sandsäcke nicht für Privatobjekte gedacht

Zwar stehen die Feuerwehren bei Unwettern wie gewohnt im Einsatz, doch warnt Schaub vor falschen Erwartungen: „Bei Großschadenslagen sind alle Kräfte gebunden. Unsere Vorräte an Sandsäcken dienen vorrangig dem Schutz kritischer Infrastruktur – nicht privaten Objekten.“ Wer sich rechtzeitig vorbereitet – etwa durch das Anlegen kleinerer Vorräte an Dichtmaterial, Pumpen oder Sandsäcken aus dem Baumarkt – kann im Ernstfall schnell reagieren und Schäden vermeiden.

Infos und Online-Check

Hilfreiche Informationen zur Eigenvorsorge gibt es unter www.info.bmlrt.gv.at Außerdem kann jeder prüfen, ob sein Grundstück gefährdet ist – die Plattform HORA (Natural Hazard Overview & Risk Assessment Austria) liefert eine erste Einschätzung. ■

FPÖ

Obmann-Wahl

WALLSEE/SINDEL-

BURG/STRENGBERG/OED. Gemeinderat Karl Huber wurde einstimmig zum neuen FP-Ortsparteiobermann für Wallsee-Sindelburg-Strengberg-Oed gewählt. Auch der gesamte Vorstand wurde von den 13 anwesenden Delegierten einhellig bestätigt. Bezirksparteiobmann und Landtagsabgeordneter Alexander Schnabel „Ich freue mich über das große Vertrauen in Huber und sein Team. Ich wünsche allen viel Energie und Erfolg für die kommenden Aufgaben.“ ■

NEU IM KÖNIGSWIESERHOF

KURZ & KRÄFTIG – DEINE NEUE DURCHREISE-RATE

Ab sofort gibt's unsere neue Spezialrate für alle, die nur kurz bleiben, aber erholt weiterreisen wollen:

„Kurz & Kräftig“ – minus 30 % auf den regulären Übernachtungspreis!

- ✓ Ab nur 69 € pro Person im Doppelzimmer
- ✓ Ideal für Motorradfahrer:innen, Wandernde, Radreisende oder beruflich Reisende
- ✓ Check-in ab 16:00 Uhr, Check-out bis 09:00 Uhr
- ✓ Ohne Wellness – kann aber gerne flexibel dazugebucht werden

Ob spontan oder geplant – bei uns findest du stilvollen Komfort zum fairen Preis. Die „Kurz & Kräftig“-Rate bietet dir ein gemütliches Zimmer, regionale Gastfreundschaft und eine Pause vom Unterwegssein – ohne Schnickschnack, aber mit viel Herz.

Jetzt entdecken & direkt buchen – dein kurzer, starker Zwischenstopp im Kraftviertel!



KÖNIGSWIESER HOF
Markt 20 | A-4280 Königswiesen | 07955 / 20 10 10 | info@koenigswieserhof.at
www.koenigswieserhof.at



2024

140 Millionen Euro für Gemeindeprojekte

BEZIRK. Niederösterreich investierte 2024 gemeinsam mit Amstettner Gemeinden insgesamt rund 140 Millionen Euro an Fördermitteln in Kinderbetreuung, Bildung, Infrastruktur und Ortsentwicklung. In der jüngsten Sitzung beschäftigte sich der Landtag mit aktuellen finanziellen Herausforderungen und dem Schutz vor häuslicher Gewalt.

Das Land Niederösterreich stellte seinen 573 Gemeinden vergangenes Jahr insgesamt 1,4 Milliarden Euro an Unterstützung zur Verfügung – davon 140 Millionen für die Gemeinden im Bezirk Amstetten. „Diese Investitionen flossen in Bereiche wie Kindergärten, Schulen, Spielplätze und die Belebung von Ortszentren und sorgten so für die beste Zukunft unserer Kinder“, betonte VP-Landtagsabgeordneter Bernhard Ebner. Die Gemeinden



VP-Bürgermeister von Allhartsberg Anton Kasser und VP-Landtagsabgeordneter Bernhard Ebner (v. l.) bei der Landtagssitzung im Juli

Foto: VPNO

entschieden selbst über die Projekte vor Ort.

Kosten steigen, Einnahmen sind gleichbleibend

Anton Kasser, VP-Landtagsabgeordneter und Bürgermeister der Marktgemeinde Allhartsberg, blickte im Rahmen der Juli-Sitzung des NÖ Landtags auf ein herausforderndes Haushaltsjahr zurück. Mit dem Rechnungsab-

schluss für das Finanzjahr 2024 wurde deutlich, wie stark die Kosten in vielen Bereichen gestiegen waren – etwa bei Löhnen, Gesundheitsversorgung oder Kinderbetreuung. „Allein im Gesundheitsbereich mussten wir rund 50 Prozent mehr aufwenden als noch 2020, bei der Kinderbetreuung waren es 40 Prozent mehr. Gleichzeitig stagnierte das Wirtschaftswachstum – die Einnahmen wuch-

sen nicht im selben Tempo“, hielt Kasser fest. Aus diesem Grund sei ein noch sorgsamerer Umgang mit Steuermitteln notwendig. Die Verhandlungen über einen neuen Stabilitätspakt zwischen Bund, Ländern und Gemeinden laufen aktuell auf Hochouren.

Schutz vor häuslicher Gewalt

Ein weiteres zentrales Thema der Landtagssitzung war der Schutz vor häuslicher Gewalt. „Leider ist Gewalt in Beziehungen – meist gegen Frauen – nach wie vor ein ernstes gesellschaftliches Problem“, sagte Ebner. Besonders in einem Flächenland wie NÖ müsse Hilfe wohnortnah verfügbar sein. Das Land setzte daher auf die Sensibilisierung des medizinischen Personals – insbesondere in Kliniken und bei niedergelassenen Ärzten. Ziel ist eine engere Zusammenarbeit mit Opferschutzeinrichtungen. ■



Bei der Feier. Foto: Marktgemeinde St. Georgen

GEBURTSTAGE

Jubiläenfeier

ST. GEORGEN. Im Gasthaus Teufel feierten gleich mehrere St. Georgener ihren Geburtstag. Vizebürgermeisterin Karin Grünberger (1. v. l.) und Bgm. Christoph Hasselsteiner (1. v. r.) gratulierten Theresia Habellöcker, Monika Mühlbacher, Erika Dautinger und Alois Ebner (sitzend, v. l. n. r.) zu ihren 85. Geburtstagen, sowie Margot Stiebellehner zum 80. und Ferdinand Stiebellehner zum 85. und Maria Ledersteger zum 80. Geburtstag (hintere Reihe, v. l. n. r.). ■

NEUE PROGRAMMPUNKTE

Großer Andrang bei erster Kinder.Unternehmen.Tour

BLINDENMARKT. Mit Neugier, Tatendrang und Begeisterung startete die erste „Kinder.Unternehmen.Tour -Werkstätte“ im Rahmen des Blindenmarkter Ferienprogramms. Rund 20 Kinder erhielten spannende Einblicke in gleich zwei Betriebe.

In der Iveco LKW-Werkstatt von Josef Figl durften die Kinder selbst Reifen wechseln und Ölstand und Reifendruck prüfen – alles unter fachkundiger Anleitung. Ein besonderes Highlight war der Besuch der Montagegrube, wo sogar die Unterseite eines LKWs bestaunt werden konnte – inklusive Blick aus der Fahrerkabine. Nicht weniger begeistert zeigten sich die Kinder in der Halle von H&P Stone: Der gro-



Bei der Besichtigung des H&P-Stone-Fuhrparks.

Foto: Martina Gaind

Be Fuhrpark wurde neugierig erkundet, bevor die kleinen Gäste beim Bemalen von Stoaroas-Steinen ihrer Kreativität freien Lauf ließen. Zum Abschluss gab's eine süße Stärkung mit Eis und Gummibärchen – ein gelungener Ausklang eines erlebnisreichen Nachmittags. Gemeinderätin Martina

Gaind, Organisatorin des Ferienprogramms, zeigt sich erfreut: „Wir danken unseren Unternehmen herzlich für ihr großartiges Engagement – die Kinder waren begeistert! Und das Beste: Die Betriebe der Tour „Werkstätte“ haben schon angekündigt, im nächsten Jahr wieder mit dabei zu sein.“ ■

BAUARBEITEN

Veralteter Fahrbahnzustand: Auhofstraße in Blindenmarkt wird modernisiert

BLINDENMARKT. Die Auhofstraße in Blindenmarkt zwischen Hauptstraße und Roseggerstraße wird gerade saniert. Die Baukosten von 310.000 Euro teilen sich das Land und die Gemeinde. Geplante Fertigstellung ist Anfang September.

Die Auhofstraße im Bereich der Landesstraße L 6016 wird derzeit umfassend neugestaltet. Auf einer Länge von rund 290 Metern – von der Kreuzung mit der Hauptstraße (L 97) bis zur Roseggerstraße – wird die Fahrbahn erneuert, ebenso wie Nebenanlagen und Entwässerungseinrichtungen. Auch der Fahrbahnbelag im Kreisverkehr südlich der Bahnunterführung wird saniert. Landtagsabgeordneter Richard Punz (in Vertretung von Lan-



V. l.: Stefan Eiginger (Straßenmeisterei), Martin Kreismayr (Leiter-Stv. Straßenmeisterei), Straßenbauabteilungsleiter Stiedl, LAbg. Punz, Bgm. Brandstetter, Vbgm. Anita Pitzl und Johann Hammermüller (Straßenmeisterei)

Foto: NÖ STD

deshauptfrau-Stellvertreter und Verkehrslandesrat Udo Landbauer), Bürgermeister Albert Brandstetter und Franz Stiedl, Leiter der NÖ Straßenbauabteilung Amstetten, überzeugten sich bei einem Besuch vor Ort vom Fort-

schritt der Arbeiten. Grund für die Sanierung war der schlechte Zustand der Straße und die veraltete Konstruktion. Neben der neuen Trag- und Deckschicht erhält die sechs Meter breite Fahrbahn auch einen neuen Gehsteig, neue Ent-

wässerungseinrichtungen sowie Grüninseln. Der bestehende Schutzweg bei der Lindengasse wird um rund 90 Meter in Richtung Roseggerstraße verlegt und neu gestaltet.

Kosten und Baufortschritt

Die Bauarbeiten sollen bis September abgeschlossen sein. Die Kosten belaufen sich auf 310.000 Euro. Davon übernimmt das Land NÖ 210.000 Euro, die Marktgemeinde Blindenmarkt steuert 100.000 Euro bei. Die Arbeiten werden von der Straßenmeisterei Blindenmarkt und regionalen Baufirmen durchgeführt. Die Gemeinde und der Straßendienst bitten Anrainer und Verkehrsteilnehmer um Verständnis für mögliche Verkehrsbehinderungen während der Bauzeit. ■



SO
ANDERS
WIE DU!

Toni, 33, männlich sucht: Radiosender mit geiler Mukke, kein Mainstream, eine geile Community, so anders wie ich. **Biete an:** Kein Geld, ewige Treue, Mundpropaganda.



Bei der Errichtung des Parcours wollen die Naturfreunde „die Umgebung nicht verbauen, sondern mit ihr arbeiten“. Foto: Marktgemeinde Kematen/Naturfreunde Kematen-Sonntagberg

NATURFREUNDE

Neue Fahrradstrecke an der Ybbs geplant

KEMATEN/YBBS. Die Naturfreunde Kematen-Sonntagberg planen einen neuen Bike-Parcours entlang der Ybbs. Dieser soll noch heuer realisiert werden – speziell für Kinder und Jugendliche, die Spaß am Radfahren haben und gleichzeitig die Natur aktiv erleben wollen. Der Parcours wird ganz im Sinne des Naturfreunde-Leitbilds als Ort der Bewegung, Begegnung und Na-

turerfahrung gestaltet – und das ohne bauliche Eingriffe. Stattdessen soll die vorhandene Topografie der Ybbsböschung genutzt und mit natürlichen Materialien wie Ästen und Baumstämmen gearbeitet werden. Wer das Projekt unterstützen möchte, ist herzlich eingeladen, sich zu beteiligen. Infos und Kontakt bei Herbert Eibl unter 0660 5094106. ■

SIEGRID HIRSCH / FREYA.AT

Leben mit dem Mond

MI 9. Juli



ab 11:03 Uhr Steinbock – aufsteigender Mond
Fruchttag – Wärmetag / Nahrungsqualität: Ei-weiß / Körperregionen: Oberschenkel, Muskeln
Günstig: Früchte ernten; einkochen u. konservieren (Beeren, Kirschen, Erbsen, Tomaten, etc.); Brot u. Kuchen backen; Wohnung lüften; Malerarbeiten; die meisten Aufräumarbeiten; Nagelpflege – **Ungünstig:** Kompost ansetzen; Unkraut jätzen; Pflanzen umsetzen; Wäsche waschen – Siehe auch morgen

DO 10. Juli



Vollmond um 22:40 Uhr – aufsteigender Mond
Wurzeltag – Kältetag / Nahrungsqualität: Salz / Körperregionen: Knochen, Knie, Haut
Günstig: Ernte von Wurzeln aller Art; Quellen und Wasseradern suchen; Heilkräuter sammeln; Salben herstellen; Brot backen; Haushaltspläne aufstellen; Haut- und Nagelpflege
Ungünstig: Zahnbearbeitungen, Operationen

FR 11. Juli



ab 19:25 Uhr Wassermann – aufsteigender Mond
Wurzeltag – Kältetag / Nahrungsqualität: Salz / Körperregionen: Knochen, Knie, Haut
Günstig: Stecklinge schneiden; Heilkräuter sammeln; Unkraut jätzen; Kompost ansetzen; schwache Wurzeln düngen; Gartenwege anlegen, Zäune setzen; ernten u. einkochen; Wäsche waschen; alle Hausarbeiten; Klauenpflege bei Haustieren; Brot backen; heilende Bäder; kosmetische Behandlungen; günstiger Operationstermin; Geldangelegenheiten
Ungünstig: Pflanzen versetzen; chemische Reinigung

SA+SO 12.+13. Juli



aufsteigender Mond

Blütentag – Lichttag / Nahrungsqualität: Fett / Körperregionen: Venen, Unterschenkel
Günstig: Früchte und Beeren ernten; Blumen aussäen; Unkraut jätzen; Verblühtes entfernen; großer Hausputz; Fenster putzen; Reparaturen im Haushalt; Ordnung machen und alte Dinge verstauen oder weggeben; lüften; Massagen; Kosmetik; Reisen antreten – **Ungünstig:** Pflanzen gießen

MO+DI 14.+15. Juli



bis 01:45 Uhr Wassermann – aufsteigender Mond
Blatttag – Wassertag

Nahrungsqualität: Kohlenhydrate
Körperregionen: Fersenbein, Füße, Zehen
Günstig: Brennnesseln sammeln; Pflanzen gießen, auch anhaltend wässern; Blattgemüse und Salate ernten; Komposthaufen bearbeiten; Rasen mähen; Wasserbau; Wasserinstallationen; Hausputz; Wäsche waschen mit halber Waschmittelmenge; Fenster putzen; Salben herstellen; Bewerbungsgespräche; hohe Wirksamkeit von Medikamenten; Fußreflexzonenmassage; Zahnbearbeitungen
Ungünstig: Nagelpflege; Operationen

MI+DO 16.+17. Juli



bis 06:35 Uhr Fische – aufsteigender Mond
Fruchttag – Wärmetag / Nahrungsqualität: Ei-weiß / Körperregionen: Kopf, Nase, Augen, Ohren

Günstig: Beeren ernten; Unkraut jätzen; alles, was schnell wachsen soll, säen; Obstbäume pflanzen, schneiden; Marmeladen einkochen; konservieren – auch Einfrieren von Lebensmitteln und Obst; Brot backen; schneiden, was nochmals blühen soll; Fenster putzen; Wohnung ausgiebig lüften
Ungünstig: Genussmittel

tips.at/mondkalender

STANDESFÄLLE

Aus den Gemeinden gemeldet

ALLHARTSBERG

TODESFALL:

Maria Wagner verstarb im 94. Lebensjahr;

AMSTETTEN

GEBURTEN:

Halima Besirevic, am 23. Juni,

Miron Attila Benkö, am 23. Juni,

Petre Anaser Gruia Flavius, am 24. Juni,

Lorin Öcal, am 28. Juni;

TODESFÄLLE:

Werner Dietinger

verstarb im 76. Lebensjahr,

Christina Festner

v erstarb im 82. Lebensjahr,

Karl Hermann Lehner

verstarb im 99. Lebensjahr,

Lieselotte Lumesberger

verstarb im 86. Lebensjahr,

Christine Wagner

verstarb im 76. Lebensjahr,

Franz Handlesberger

verstarb im 91. Lebensjahr,

Walter Schaup

verstarb im Alter von 72 Jahren,

Werner Grubbauer

verstarb im Alter von 78 Jahren,

Adolf Kammleinther

verstarb im Alter von 86 Jahren;

HOCHZEIT:

Ilse Tatschl und **Adolf Hochstöger**, am 5. Juli;

KRENSTETTEN

GEBURT:

Anna Bruckschwaiger, am 23. Juni;

NEUHOFEN AN DER YBBS

TODESFALL:

Christa Kreismayr

verstarb im Alter von 65 Jahren;

ST. GORGES AM YBBSFELDE

GEBURT:

Margarete Pieber verstarb im 58. Lebensjahr;

ST. PETER IN DER AU

GEBURTSTAG:

Augusta Fößl (80);

Foto: privat

ST. PETER IN DER AU

GEBURTSTAG:

Christine Scherwitzl (80);

Foto: privat

WALLSEE

TODESFALL:

Margarete Leitner verstarb im Alter von 93 Jahren;

VIEHDORF

GEBURT:

Hannah Prüller, am 24. Juni;

WINKLARN

TODESFALL:

Monika Simunic verstarb im Alter von 51 Jahren;

WINKLARN

TODESFALL:

Monika Simunic verstarb im Alter von 51 Jahren;

WINKLARN

TODESFALL:

Monika Simunic verstarb im Alter von 51 Jahren;

WINKLARN

TODESFALL:

Monika Simunic verstarb im Alter von 51 Jahren;

WINKLARN

TODESFALL:

Monika Simunic verstarb im Alter von 51 Jahren;

WINKLARN

TODESFALL:

Monika Simunic verstarb im Alter von 51 Jahren;

WINKLARN

TODESFALL:

Monika Simunic verstarb im Alter von 51 Jahren;

WINKLARN

TODESFALL:

Monika Simunic verstarb im Alter von 51 Jahren;

WINKLARN

TODESFALL:

Monika Simunic verstarb im Alter von 51 Jahren;

WINKLARN

TODESFALL:

Monika Simunic verstarb im Alter von 51 Jahren;

WINKLARN

TODESFALL:

Monika Simunic verstarb im Alter von 51 Jahren;

WINKLARN

TODESFALL:

Monika Simunic verstarb im Alter von 51 Jahren;

WINKLARN

TODESFALL:

Monika Simunic verstarb im Alter von 51 Jahren;

WINKLARN

TODESFALL:

Monika Simunic verstarb im Alter von 51 Jahren;

WINKLARN

TODESFALL:

Monika Simunic verstarb im Alter von 51 Jahren;

WINKLARN

TODESFALL:

Monika Simunic verstarb im Alter von 51 Jahren;

WINKLARN

TODESFALL:

Monika Simunic verstarb im Alter von 51 Jahren;

WINKLARN

TODESFALL:

Monika Simunic verstarb im Alter von 51 Jahren;

WINKLARN

TODESFALL:

Monika Simunic verstarb im Alter von 51 Jahren;

WINKLARN

TODESFALL:

Monika Simunic verstarb im Alter von 51 Jahren;

WINKLARN

TODESFALL:

Monika Simunic verstarb im Alter von 51 Jahren;

WINKLARN

TODESFALL:

Monika Simunic verstarb im Alter von 51 Jahren;

WINKLARN

TODESFALL:

Monika Simunic verstarb im Alter von 51 Jahren;

WINKLARN

TODESFALL:

Monika Simunic verstarb im Alter von 51 Jahren;

WINKLARN

TODESFALL:

Monika Simunic verstarb im Alter von 51 Jahren;

WINKLARN

TODESFALL:

Monika Simunic verstarb im Alter von 51 Jahren;

WINKLARN

TODESFALL:

Monika Simunic verstarb im Alter von 51 Jahren;

WINKLARN

TODESFALL:

Monika Simunic verstarb im Alter von 51 Jahren;

WINKLARN

TODESFALL:

Monika Simunic verstarb im Alter von 51 Jahren;

WINKLARN

TODESFALL:

Monika Simunic verstarb im Alter von 51 Jahren;

WINKLARN

TODESFALL:

Monika Simunic verstarb im Alter von 51 Jahren;

WINKLARN

TODESFALL:

Monika Simunic verstarb im Alter von 51 Jahren;

WINKLARN

TODESFALL:

Monika Simunic verstarb im Alter von 51 Jahren;

WINKLARN

TODESFALL:

Monika Simunic verstarb im Alter von 51 Jahren;

WINKLARN

TODESFALL:

Monika Simunic verstarb im Alter von 51 Jahren;

WINKLARN

TODESFALL:

Monika Simunic verstarb im Alter von 51 Jahren;

WINKLARN

TODESFALL:

Monika Simunic verstarb im Alter von 51 Jahren;

WINKLARN

TODESFALL:

Monika Simunic verstarb im Alter von 51 Jahren;

WINKLARN

TODESFALL:

Monika Simunic verstarb im Alter von 51 Jahren;

WINKLARN

TODESFALL:

Monika Simunic verstarb im Alter von 51 Jahren;

WINKLARN

TODESFALL:

Monika Simunic verstarb im Alter von 51 Jahren;

WINKLARN

TODESFALL:

Monika Simunic verstarb im Alter von 51 Jahren;

WINKLARN

TODESFALL:

Monika Simunic verstarb im Alter von 51 Jahren;

WINKLARN

TODESFALL:

Monika Simunic verstarb im Alter von 51 Jahren;

WINKLARN

TODESFALL:

Monika Simunic verstarb im Alter von 51 Jahren;

WINKLARN

TODESFALL:

Monika Simunic verstarb im Alter von 51 Jahren;

WINKLARN

AMS

Arbeitslosigkeit in Amstetten steigt leicht

AMSTETTEN. Mit Ende Juni waren im Bezirk 1.807 Personen beim Arbeitsmarktservice (AMS) arbeitslos gemeldet – das ist ein Anstieg von 2,6 Prozent verglichen zum Vorjahresmonat. Im Durchschnitt des ersten Halbjahres 2025 liegt der Zuwachs bei 0,7 Prozent. Im bundesweiten Vergleich entwickelt sich der Arbeitsmarkt in Amstetten deutlich stabiler: Österreichweit beträgt der Anstieg 8,1 Prozent.



Haider ist seit 1. Juli der neue AMS-Leiter in Amstetten. Foto: Mathias Swoboda

„Die jüngsten Prognosen gehen davon aus, dass die Arbeitslosigkeit in NÖ heuer um 3,6 Prozent zunehmen wird, während die Zahl der unselbständig Beschäftigten stagniert. Erst 2026 rechnen wir mit einer allmählichen Erholung“, sagt Andreas Haider, AMS-Leiter Amstetten. Besondere Herausforderungen zeigen sich im Bereich der Langzeitarbeitslosigkeit. Deren Zahl stieg im Bezirk im ersten Halbjahr um 18,1 Prozent. Über die Hälfte der Betroffenen ist älter als 55 Jahre oder weist gesundheitliche Einschränkungen bei der Arbeitsvermittlung auf. Trotzdem gibt es auch positive Entwicklungen: „In der ersten Jahreshälfte ist

39 langzeitarbeitslosen Personen der berufliche Wiedereinstieg gelungen – das sind um 19 mehr als im Vergleichszeitraum des Vorjahrs“, so Haider.

SPÖ NÖ fordert Jobgarantie

Angesichts des Anstiegs der Arbeitslosigkeit in ganz NÖ um 6,7 Prozent – bei den unter 25-Jährigen sogar um 12,3 Prozent – plädiert SPÖ-Landesparteichef Sven Hergovich für eine Neuauflage des gestoppten Projekts Marienthal: „Wir reden hier von über mehr als 50.000 Einzelschicksalen – diesen Menschen müssen wir Perspektiven geben.“ ■



Brandmittelspürhunde-Training Auf dem Gelände der Feuerwehr Amstetten trainierten Brandmittelspürhunde aus Österreich, der Schweiz und Tschechien gemeinsam mit ihren Hundeführern. Die speziell ausgebildeten Hunde helfen bei der Suche nach Brandbeschleunigern und Sprengstoffen. Publikumsliebling war Nachwuchshund Dash, der mit Tempo und Charme überzeugte.

Foto: FF Amstetten

Dr. Böhm®



FÜR
**MUSKELKRAFT
UND AUSDAUER.**



Nahrungsergänzungsmittel



Magnesium und Kalium

- ✓ Für Muskeln und Energiestoffwechsel
- ✓ Zur schnelleren Regeneration

**IM JULI
-20%
Rabatt***



Gültig für Dr. Böhm® Magnesium Sport® (Sticks, Brause, Tabletten und Aminosäuren) in teilnehmenden Apotheken.

*Produkt des Monats – nicht jedes Dr. Böhm® Produkt, nicht kombinierbar mit anderen Rabatten und Aktionen!



Partner/Freundschaft

Elisabeth, 64 J. eine leidenschaftliche Frau mit top Figur. Beruflich erfolgreich, sportlich für alles offen, Wandern, Radeln, mit Dir in den Sonnenuntergang segeln, nachts schwimmen, gemeinsam Kochen, einfach wieder Lieben. Neugierig? Agentur Jet Set

☎ 0676 6238430 auch

Sa. u. So.

Sofia 58J. hat Sehnsucht nach der Liebe! Bin nach Zeit der Einsamkeit wieder bereit jemanden (gerne älter) in mein Herz zu schließen und für immer darin zu behalten. Bin mobil, einem steht Treffen nichts im Weg. Agentur Liebe&Glück **0664 88262264** www.liebeundglueck.at

Witwe, 74 J. Ich bin eine einfache Frau, umzugsbereit, mobil, die gerne kocht, nur diese große Einsamkeit ertrage ich nicht mehr. Du, gerne bis ca. 85 J. Agentur Jet Set

☎ 0676 6238430 auch

Sa. u. So.



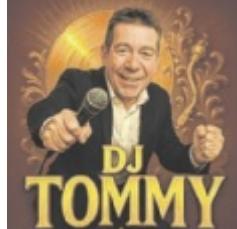
MARKTPLATZ

Aktuelles

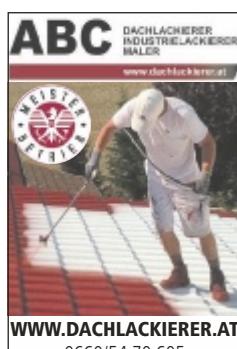
MALER-GESELLE

innen&außen

☎ 0664-2542347



Sie feiern doch auch keine 08/15 Party, oder? Dann sollten Sie auch keinen 08/15 DJ engagieren! DJ Tommy macht Ihre: Hochzeit, Betriebsfeier, Party usw... zum besonderen Erlebnis! Infos unter **0664-3415628**



WWW.DACHLACKIERER.AT

0660/54 70 605

Hartholz-Scheiter

zu verkaufen, trocken, auch geschnitten und zugestellt.

☎ 0677 64099160

Märkte

Flohmarkt Perg, 13. + 27. Juli, So. 4 - 12 Uhr im Einkaufszentrum. INFO: ☎ 0664 3960682

Die alte Kommode muss raus? - Dann besser online aufgeben unter

tips.at/anzeigen

Hobby/Basteln



Sigma 105mm 1:1.4 DG für Nikon, das Bokeh-Monster, gekauft im April 2024, absoluter Top-Zustand, Abholung in Naarn oder Versand, VP: €930,- ☎ 0664-8157716

Kontakte

Verwitwete Mutter mit Tochter freut sich aufs Plaudern und Kaffeetrinken, wenn möglich mit Mitfahrelegenheit in Amstetten Umgebung. Gerne auch mit Familienanschluss. Rufe Sie gerne zurück ☎ 0664-3562461

Sudoku

Die Auflösung gibt es im Ressort „Das ist los“ im hinteren Teil dieser Ausgabe. © Philipp Hübner

			8	5	2			
			2	6	1			
5	6							
7	5				4		2	
9				7				3
	4			3			5	7
							4	9
			1	7	5			
				8	6	7		

mehr Rätsel auf tips.at/spiele



IMPRESSUM

REDAKTION AMSTETTEN

Promenade 23, 4010 Linz
Tel.: +43 732 7895
E-Mail: tips-amstetten@tips.at
Geöffnet: tips.at/kontakt oder nach tel. Vereinbarung

Redaktion:

Michaela Aichinger

Kundenberatung:

Linda Froschauer

Nikolaus Gatteringer-Ebner

Bernadette Kaindl

Verkaufs-Innendienst:

Stefanie Klima

Grafik:

Martina Rauter

Auflage Amstetten 27.281

Medieninhaber: Tips Zeitungs GmbH & Co KG, Promenade 23, 4010 Linz, +43 732 7895

Herausgeber: Ing. Rudolf Andreas Cuturi, MAS, MIM

Stellvertretung Herausgeber: Lorenz Cuturi, M.A. HSG

Erscheinungsweise: wöchentlich, Postamt 4010 Linz

Geschäftsführer: Moritz Walcherberger, Lorenz Cuturi, M.A. HSG

Chefredakteurin: Alexandra Mittermayr, MBA

Leitung Redaktion: Michael Klaffenböck, Bakk. Komm.

Verkaufsleitung: Thomas Nader, Raimund Scholz

Leitung Marketing und Key Account Management: Maria Hoflehner, BSc

Leitung Producing/Grafik: Robert Ebersmüller

Leitung Sekretariate: Edith Grafeneder

Produktionsleitung: Reinhard Leithner

Druck: OÖN Druckzentrum GmbH & Co KG

Eine Verwertung der urheberrechtlich geschützten Zeitung und aller in ihr enthaltenen Beiträge, Abbildungen und Einschätzungen, insbesondere durch Vervielfältigung oder Verbreitung, ist ohne vorherige schriftliche Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar, sowie sich aus dem Urheberrechtsgesetz nichts anderes ergibt. Insbesondere ist eine Einspeicherung oder Verarbeitung der auch in elektronischer Form vertriebenen Zeitung in Datenbanksystemen ohne Zustimmung des Verlages unzulässig.

Hinweis: Im Sinne einer verbesserten Lesbarkeit wird auf die geschlechtspezifische Formulierung verzichtet. Selbstverständlich sind Frauen und Männer gleichermaßen angesprochen.

Inhalte können teilweise mit Unterstützung von Künstlicher Intelligenz (KI) erstellt und bearbeitet werden sein.

Die Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz ist unter www.tips.at/seiten/4-impresum ständig abrufbar.

Gesamte Auflage der 17 Tips-Ausgaben: 677.311



Mitglied im VRM, 7,5 Mio. ges. Auflage

VRM:

VERBAND DER REGIONALMEDIEN ÖSTERREICH'S



MARKTPLATZ

Rund um Haus u. Garten

Mähe Ihren Rasen, schneide Hecken und Sträucher, Schnittabfälle entsorgen.

0664 9752664

MINIBAGGERUNGEN PFLASTERUNGEN 0660 9269384

Rigipser, Maler, Bodenleger.

0676 5403065

Rollläden gebraucht, alle funktionsfähig, pro Fenster € 50,-, Doppelfenster: 1x 2,31, 2x 1,98; Einfaches Fenster: 1x 1,39, 1x 1,37, 1x 1,17, Balkontür, 1,07, St. Pantaleon, 0660 5487050.

Vollwärmeschutz
0677 99001316

Noch mehr Schnäppchen online aufgeben unter tips.at/anzeigen

Tiere



Rotweißer **Kater** Lino vermisst! Kurzhaar, rd. 9 Monate, abgängig seit 13.5. aus Camping; ist kastriert/mit grauem Zeckenhalssband. Bitte um Hinweise! Finderlohn € 150,-. 0676 7426042 Rosenberger



Tierschutzverein
REGION AMSTETTEN

DURST!



Viele Tiere haben es in Trockenperioden schwer Wasserstellen zu finden, an denen sie ihren Durst stillen können.

Wir haben die Möglichkeit ihnen zu helfen indem wir kleine Wasserschalen in unseren Gärten aufstellen - für die Igel am Boden und für Vögel auch gerne etwas erhöht, wo sie nicht von Katzen überrascht werden.

Igel freuen sich auch über ein wenig Nasskatzennfutter oder aufgeweichtes Trockenfutter.

0676 / 919 57 35

TierschutzvereinRegionAmstetten

Verkauf



Verkaufe **Märklin** Eisenbahn, komplette Anlage samt Zubehör! Maße 4,80m x 1,70m Preis auf Anfrage.

0660 2757114

Verkaufe **Swarovski** Feldstecher, SLC 10 *42 WB, HABICHT, generalüberholt (neuwertig), € 950,- 0676-5852202 oder SMS

Verschiedenes



Suche für Puch 250T, 1932, Ersatzteile, zB für Rohr-Vordergabel etc. und Seitentaschen. Bitte melden unter 0664-73517282

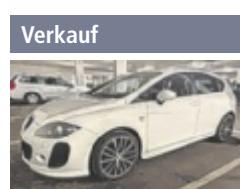
Zu kaufen gesucht

Familie mit 6 Kindern sucht Bus (mind. 8 Sitze). Dringend. Bitte faire Angebote, auch privat!
0660 9369816

regionaljobs.at
powered by Tips

die Nummer
DEINS
in der Personalsuche

MOBILITÄT



Verkaufe top gepflegten **Seat Leon GT** 1.2 TSI 77kW, Farbe weiß, Bj. 2011, 154.000 km, Service & Pickerl 04/2025, hintere Bremse neu (04/2025), Sommerreifen 225/40ZR18

Conti Sport Contact 7 (eine Saison alt), Winterreifen 225/40/R18 Good Year UG3 (zwei Saisonen alt), Sommer-/Winterreifen auf Alufelgen, VP € 5.800,- Anrufe von 14 bis 20 Uhr

0664 9243791

Kauf

Ab heute!
Kaufe Autos für Export.
0699-81816863

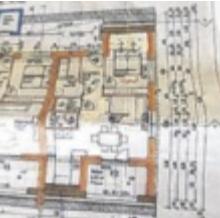
Diverses

EU-FÜHRERSCHEIN

0676-3530304

IMMOBILIEN

Verkauf



Scharten/Rexham: neue Whg, 55 m², 2. Stock (tolle Aussicht), ruhige Lage, inkl. Küche (Topausstattung), zu verkaufen, Preis: € 250.000, Tiefgaragenplatz, Lift, 0677 61735443

Aktuelle News aus Ihrem Bezirk auf www.tips.at

Erfolgreich werben in der Tips-Welt

Nikolaus Gattringer-Ebner
Tel.: +43 7262 54000-1674
n.gattringer@tips.at

Ihr Berater für

- Inserate
- Beilagen und
- Onlinewerbung



Erfolgreich werben in der Tips-Welt

Linda Froschauer
+43 664 5013011
l.froschauer@tips.at

Ihre Beraterin für

- Inserate
- Beilagen und
- Onlinewerbung



Sie möchten den **nächsten Schritt in Ihrer Karriere** gehen, Verantwortung übernehmen und Ihr Team motivieren? Dann werden Sie Teil unseres SHV-Teams als:

Wir freuen uns auf Deine Bewerbung!

Bewerbungsmöglichkeiten und weitere Informationen unter www.shvpe.at



Dienstbeginn:
jeweils ehest

Bewerbungsfrist:
25.07.2025



OBERÖSTERREICHISCHE
SOZIAL HILFE VERBÄNDE

Sozialhilfeverband Perg
4320 Perg
Dirnbergerstraße 11
office@shvpe.at
Tel. +43 7262 551 67320

SHV Perg

Mein Bezirk Perg.
Mein Job. Meine Heimat.

Wohnbereichsleitung jeweils im SENIORium Baumgartenberg, SENIORium Mauthausen und im SENIORium Perg

Entlohnung:

Funktionslaufahn GD 15 + 75 % Gehaltszulage auf GD 14 + Pflegezuschlag und Aufwandsvergütung gem. OÖ. GDG 2002 (Einstiegsgehalt bei 40 Wochenstd. mind. 3.948,58 Euro brutto)

Beschäftigungsausmaß: Teil-/Vollzeit, 25-40 Wochenst. (mit Bonusstundenregelung)

Anstellungsvoraussetzungen (unter anderem):

- Gesundheits- und Krankenpflegediplom oder Bachelorurkunde
- mind. 2 jährige Berufserfahrung als DGKP

Köchin / Koch (Küchenleitung-Stellvertretung) im SENIORium Perg

Entlohnung:

Funktionslaufahn GD 19 + 75 % Gehaltszulage auf GD 18 + 225,90 Euro (brutto) Zuschlag (bei Vollbeschäftigung) gem. OÖ. GDG 2002 zzgl. Sonn- und Feiertagszulagen; Einstieg mind. Gehaltsstufe 5 (je nach Anrechnung von Vordienstzeiten) (Einstiegsgehalt bei 40 Wochenstd. mind. 3.242,65 Euro brutto)

Beschäftigungsausmaß: Teil-/Vollzeit, 20-40 Wochenstd. (mit Bonusstundenregelung)

Anstellungsvoraussetzungen (unter anderem):

- abgeschlossene Berufsausbildung und Berufserfahrung als Köchin/Koch

Küchenhilfskraft im SENIORium Bad Kreuzen

Entlohnung:

Funktionslaufahn GD 25 + 84,80 Euro (brutto) Zuschlag (bei Vollbeschäftigung) gem. OÖ. GDG 2002 zzgl. Sonn- und Feiertagszulagen; (Einstiegsgehalt bei 40 Wochenstunden mind. 2.398,60 Euro brutto)

Beschäftigungsausmaß: Teilzeit, 20 Wochenstunden (mit Bonusstundenregelung)

Wir bieten:

- Kinderbetreuung im SENIORium Mauthausen (ab 2025 auch in Perg und Grein, Sommerkinderbetreuung in Baumgartenberg)
- **Sicheren attraktiven Arbeitsplatz in der Region** (kurzer Arbeitsweg, mehr Freizeit, Klimaschutz)
- Attraktive Sozial- und Zusatzleistungen (Fahrtkostenzuschuss, Kinderzuschüsse, Pensionskasse, ...)
- Versicherung bei der Krankenfürsorge für Gemeindebedienstete mit **attraktiven Zusatzleistungen** (z.B. *freie Arztwahl*; *KH-Sonderklasse MB*; *Zuschüsse für Heilmassagen, Zahnprophylaxe, ...*)
- Freie Dienstplangestaltung (Wunschdienstplan im APH)
- Diverse Sonderurlaubsmöglichkeiten
- Aus- und Weiterbildungsangebote
- Mitarbeit in engagierten Teams
- **Betriebsküche mit ermäßigt Essen aus großteils regionalen Lebensmitteln** (Zertifikat „*„Gesunde Küche“*“)
- „Qualitätsicherung und Qualitätsmanagement“ nach E-Qulin® und NOZ
- **Firmenrabatte**



Kinder- und Jugendlauf Am Samstag, 30. August, veranstaltet der Laufclub Neufurth in Hausmehring den 19. Kinder- und Jugendlauf. Neu im Programm sind ein 5,1 Kilometer langer Themenwegelauf über Naturwege und durch viel Wald in die Forstheide und ein Nordic Walking-Bewerb über 4,9 Kilometer. Für die Jüngsten gibt es Medaillen und Überraschungen, es wird jahrgangsweise gewertet.

Foto: Laufclub Neufurth



Der Fanclub „Constant“ feuert den Fuballclub Wacker an.

Foto: Fanclub Constant

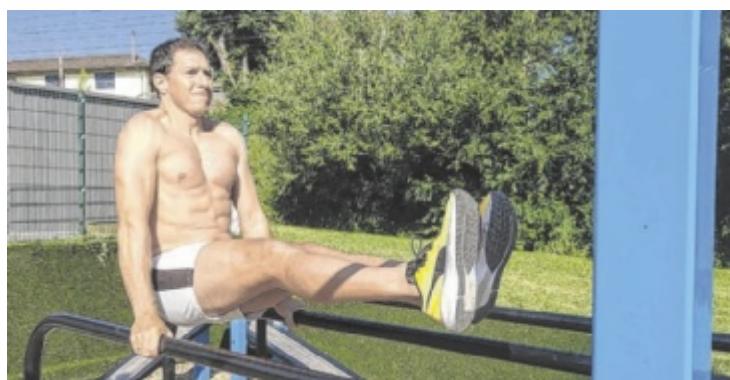


Staatsmeisterin Bei den Österreichischen Leichtathletik-Staatsmeisterschaften der U23-Klasse in Graz sicherte sich Nicole Prauchner über die 800 Meter souverän den Staatsmeistertitel. Die Athletin des Laufclubs Neufurth, die für den TGW Zehnkampf Union startete, überquerte die Ziellinie in 2:10,79 Minuten und ließ die Konkurrenz klar hinter sich.

Foto: privat

WOLFSBACH. Der Fanclub „Constant“ aus Niederösterreich West organisiert eine Busfahrt nach Innsbruck zum Cupspiel zwischen dem FC Wacker und Rapid Wien am Sonntag, dem 27. Juli. Anpfiff ist um 17 Uhr. Der FC Wacker will nach zwei Meistertiteln in Folge und einem beeindruckenden Tor-

verhältnis von 95:8 nun den Aufstieg in die 2. Bundesliga schaffen. Vor diesem nächsten Schritt wartet mit Rapid Wien ein echter Härte- test im ÖFB-Cup. Für die organisierte Fanfahrt ist eine Anmeldung bei Fanclub-Chef Markus Penzendorfer erforderlich: 0676 7567628 oder 0650 9986322. ■



Sportstadtrat Martin Stöckler bietet jeden Dienstag ein Training an.

Foto: Stadtgemeinde Haag



Karatekurs Im F3-Studio von Ippon Shibumi Amstetten legten mehrere Teilnehmer erfolgreich ihre Prüfung in Selbstverteidigung ab. Unter der Anleitung von Trainer Ernst Weixelgartner (Bildmitte) wurde nicht nur Technik vermittelt, sondern auch Selbstvertrauen und Aufmerksamkeit im Alltag gestärkt. Interessierte können ohne Voranmeldung jeden Dienstag und Freitag ab 18.30 Uhr im F3 mittrainieren.

DIENSTAGS

Sommersport

HAAG. Der Startschuss für das beliebte Haager Sommersportprogramm, das zum kostenlosen Mitmachen einlädt, ist gefallen. Ohne Anmeldung können Bewegungsfreudige jeden Alters in das vielfältige Angebot hineinschnuppern. Ob Morgensport, Yoga, Qi Gong, Smovey oder Aquafitness im Haager Bad – das Programm bietet eine ausgewogene Mischung aus

Aktivität und Entspannung. Neu belebt wird auch das Krafttraining an der Calisthenics-Anlage, das unter Anleitung von Sportstadtrat Martin Stöckler jeden Dienstag um 19 Uhr stattfindet.

„Dabei werden alle Muskelgruppen trainiert und ordentlich Kalorien verbrannt“, so Stöckler, der sich über die rege Beteiligung freut. ■



Der BMW M340i xDrive ist ab 87.487,10 Euro zu haben.

Foto: www.fahrfreude.cc

TESTFAHRT

BMW M340i xDrive: Eskalation light

Weil der M3 eh ein Super-sportler ist, bleibt dem kaum weniger potennten M340i xDrive die Rolle der eleganten Sportlimousine. Und er fühlt sich pudelwohl darin.

Vielleicht ist es der Wegfall der Bürde des Top-Modelles, gerade in dynamischen Bereichen nicht mehr alles am Besten können zu müssen. Der M3 hat dem M340i diese Last genommen. Er darf jetzt in aller Ruhe die zweitstärkste 3er-Limousine im Programm sein und muss sich nicht dafür schämen, dass er auch seine Momente im entspannten und komfortablen Reisen hat. Und er es trotzdem faustdick hinter den Ohren hat.

Der neue 3er also, seit dem Facelift aus dem Vorjahr quasi wieder auf dem Stand der Zeit. In der heutigen Zeit zählt da wohl auch das neue Operating System 8.5 und das weiterentwickelte BMW iDrive mit Quick select dazu. Den Testfahrern von Fahrfreude gefallen eher handfestere Optimierungen wie der nahezu doppelt so große Akku bei den Plug-in-

Hybrid-Modellen, das neue Sport-Lederlenkrad oder die nochmals optimierte Fahrwerkstechnik.

Nur das Beste ist gut genug

Beim 3er ist das Beste nur gut genug. Man kann bei BMW so viele SUVs und E-Autos bauen wie man möchte, der 3er ist und bleibt der BMW schlechthin. Mit all seinen Versprechen, die allein schon seine Herkunft macht und die der M340i xDrive auch locker erfüllt. Allrad und optionales adaptives M Fahrwerk auf scharf macht ihn zu einer sicher und souverän agierenden Kurvenmaschine auf höchstem Niveau.

Ingredienzien aus dem M Regal wie Aerodynamikpaket, Sport-differential, variable Sportlenkung oder Heckspoiler entfalten hier ihre volle Wirkung. Genialer Partner: Der 374 PS starke Reihensechszylinder. Die aktuelle Generation erfährt eine 11 PS starke mild-hybride Unterstützung. Schub spielt es immer und überall, die maximalen 500 Newtonmeter Drehmoment spielt es von 1.900 bis 5.000 Umdrehungen.

Das pure Fahrvergnügen

Das pure Vergnügen, choreografiert von der perfekt agierenden 8-Gang-Steptronic und untermauert vom grantig-grummeligen Sound des 6-Zylinders. Die Leichtigkeit des Seins begeistert bei jeder Fahrt aufs Neue, nur den steten Aufforderungen zum Kräftemessen gilt es zu widerstehen. Ist eh einfach, wechseln in den Komfortmodus, die Gemütlichkeit der Sportsitze erkennen, Playlist durch das Harman Kardon Sound System schicken, die Galvanikapplikationen an den Bedienelementen bewundern und sich mit dem Curved Display vertraut machen.

Das ist schon aus anderen Modellen bekannt. Sicher war der iDrive Controller ein Prunkstück in der Bedienung, vertikale Widgets, Schnellzugriffe und ein Direkteintrag in die Klimafunktionen sind aber auch nicht von schlechten Eltern. Man ist rasch auf „Du“, dank toller Sprachsteuerung im wahrsten Sinne des Wortes. Eh klar sind die Bilder am Display gestochen scharf, ist das Interieur von hoher Qualität

und die Verarbeitung frei von Nachlässigkeiten.

85.839 Euro dafür haben zu wollen erscheint fair. Ist die Serienausstattung auch, wie wohl vermeintlich normales wie adaptive Scheinwerfer, Lenkradheizung, Sound-System oder Wireless Charging in der Extraliste steht. Mehr dazu gibt es online auf www.tips.at und auf www.fahrfreude.cc ■

BMW M340i xDrive

Motor: Reihen-Sechszylinder/Mild-Hybrid

Leistung: 374 PS

Max. Drehmoment: 500 Nm / 1900 U.

Testverbrauch: 9,5 Liter Vmax: 250 km/h

0 auf 100 km/h: 4,4 Sek

Preis ab: 87.487,10 Euro



FERIENPROGRAMM

Äktsch'n rund um's Spitzhiatl

HOLLENSTEIN/YBBS. Mit gleich 39 Veranstaltungen und fünf Zusatzterminen startet das beliebte Ferienprogramm „Äktschn rund ums Spitzhiatl“ in Hollenstein in einen erlebnisreichen Sommer. Von kreativen Workshops über Naturabenteuer bis hin zu sportlichen Herausforderungen ist für Kinder und Jugendliche bis 16 Jahre wieder viel geboten.

„Wir freuen uns sehr über das große Interesse – das zeigt, wie wichtig abwechslungsreiche Freizeitangebote sind“, sagt Organisatorin Petra Mandl. Besonders erfreulich: Viele Angebote sind kostengünstig oder kostenlos. „Uns ist wichtig, dass alle mitmachen können – unabhängig vom Geldbörse.“

Chillen am Fluss, Erste-Hilfe-Kurse und töpfern im Juli

Am Dienstag, 8. Juli, lädt Familie Susanne Hirner zum „Chill out Ybbs“ ein – ein entspannter Vormittag für Schulkinder. Am 10. Juli, können Schulanfänger und Volksschulkinder mit der Schützengilde Hollenstein Laserschießen üben. Das Rote Kreuz Hollenstein zeigt am Freitag, 11. Juli, einen Nachmittag lang, wichtige Erste-Hilfe-Maßnahmen unter dem Titel „SOS - Wie helfe ich richtig?“. Am Freitag, 18. Juli, lädt der Naturpark Niederösterreich Eisenwurzen (NUP NÖ Eisenwurzen)



Das Veranstalterteam, Initiatoren und Mitwirkende freuen sich auf Anmeldungen.

Kinder ab der zweiten Klasse Volksschule zur „Auszeit im Wald“ ein. Am Mittwoch, 23. Juli, geht es mit den Pfadfindern auf ein Abenteuer. Am Tag darauf kann mit Silvia Leichtfried einen Nachmittag lang gemeinsam getöpfert werden. Am Freitag, 25. Juli, bietet die örtliche Freiwillige Feuerwehr eine Menge „Äktschn“ für Kinder ab der ersten Schulstufe. Erlebniskochen im Kloaboch erwartet Kinder ab der 3. Volksschule bis zur 4. Klasse Mittelschule am Montag, 28. Juli, mit Familie List. Den Abschluss im Juli bildet am Donnerstag, 31. Juli, die „Eltern-Kind-Natur-Zeit“ für Kleinkinder mit Familie Susanne Hirner.

Tanzen, Singen, Sportln und Wochenausflüge im August

Im August startet das Programm am Freitag, 1. August, mit einem actionreichen Vormittag am Pump-

track mit dem Bikepark Königsberg für Kinder vom Schulanfang bis zur 4. Volksschule. Am Montag, 4. August, heißt es bei Sophie Wagner „Let's dance 1“ für Kinder von der 4. Volksschule bis zur 2. Mittelschule. Sportlich bleibt es auch am Dienstag, 5. August, beim Tennistraining mit dem Tennisverein Hollenstein. Einen musikalischen Nachmittag erleben Kinder am Mittwoch, 6. August, beim „Music for fun!“ des Musikvereins Hollenstein. Am Donnerstag, 7. August, lädt die Liste faires Hollenstein zur Schnitzeljagd im Buchegg ein – für alle zwischen Schulanfang und 4. Klasse Volksschule. Am Freitag, 8. August, fordert die SPÖ Hollenstein bei einer „Sommer-Challenge“ mit Rad und Wasser die 4. Volksschule bis zur 4. Mittelschule heraus. Am Montag, 11. August, können Kinder bei Familie Hinterramskogler Stallluft

schnuppern. Weiter geht's am Mittwoch, 13. August, mit „Baumgeschichten und Baumgesichtern“ für Jugendliche bis 16 Jahre, organisiert vom NUP NÖ Eisenwurzen. Kreativ wird es am Mittwoch, 20. August, beim „Fotospaß für Kids“ mit Fotografin Doris Wimmer. Einen Tag später, am 21. August, gestalten Kinder mit Michaela Hirner bunte Tassen und backen knusprige Weckerl. Am Freitag, 22., und Samstag, 23. August, geht's mit der Bergrettung und den „Hoidaleit“ Maria und Werner zur Übernachtung auf die Kitzhütt'n – ein Highlight für Kinder der 3. Volksschule bis zur 4. Klasse Mittelschule. Von Montag, 25., bis Freitag, 29. August, findet eine erlebnisreiche Almerlebniswoche statt, organisiert vom NUP NÖ Eisenwurzen. Mädchen zwischen 12 und 16 Jahren dürfen sich am Dienstag, 26. August, auf den „Girls Yoga Day“ freuen. Am Mittwoch, 27. August, wird es sportlich mit dem Dartverein Hollenstein bei „Fair Play mit Dartsport“. Das Programm endet am Freitag, 29. August, mit dem beliebten „Lichterfest 6.0“, veranstaltet von Familie Hinterramskogler – ein schöner Abschluss für alle Volksschul- und Mittelschulkinder.

Anmeldungen

Anmeldungen von Montag bis Freitag, jeweils von 8 bis 12 Uhr im Bürgerservice Hollenstein. ■

DRESS IN WHITE

Sommernacht in der Rathausstraße

AMSTETTEN. Genussvoll einkaufen, entspannt flanieren und unter freiem Himmel feiern – das ist die Amstettner Sommernacht, heuer unter dem Motto „Dress in White“. Am Freitag, 11. Juli, ab 18 Uhr laden die Betriebe der Rathausstraße gemeinsam mit dem Stadtmarke-

ting Amstetten zu einem stimmungsvollen Abend mitten in der Innenstadt. Besucher können sich auf kulinarische Schmankerln, kühle Drinks und tolle Aktionen der ansässigen Geschäfte freuen: mit Artistik auf Hoch- und Einrädern, Tanzeinlagen vom Salsa Club Am-

stetten sowie DJ Salty Caballero, der für sommerliche Sounds sorgt. Für Kinder gibt's Hüpfburg, Kinderschminken und einen Luftballonkünstler. Wichtige Info für Autofahrer: Die Rathausstraße wird ab 16 Uhr zur autofreien Zone, der Parkplatz ist ab 12 Uhr gesperrt. ■



In der Innenstadt. Foto: Michaela Zechmeister/AVB

MOST/4-FESTIVAL 2025

Quetschwork Family trifft Blechhauf'n: Musikalisches Gipfeltreffen in Haag

HAAG. Zwei der spannendsten Formationen der heimischen Musikszene treffen aufeinander: Am Sonntag, 20. Juli, präsentieren die „Quetschwork Family“ und „Da Blechhauf'n“ auf der Bühne des Haager Theatersommers ein gemeinsames Open-Air-Konzert – und setzen damit einen glanzvollen Schlusspunkt unter das Most/4-Festival 2025.

Was bereits bei der 35-Jahr-Feier der Bühne im Hof in St. Pölten mit frenetischem Applaus gefeiert wurde, kommt nun zum zweiten Mal auf die Bühne: ein exklusiv für das Viertelfestival entwickeltes Programm, das musikalische Grenzen sprengt und Klangwelten vereint. Tradition trifft Inno-



Die Band „Blechhauf'n“ wurde im Jahr 2000 gegründet.

Foto: Reithofer Media

vation, Blasmusik auf Akkordeon-Pop, Groove auf Harmonie – mit einem Ergebnis, das mitreißt und berührt.

Die Quetschwork Family und der Blechhauf'n sind nicht nur für ihre außergewöhnliche Bühnenprä-

senz bekannt, sondern auch für den Mut zur künstlerischen Zusammenarbeit. Solche Formate liegen im Trend – man denke etwa an Thomas Gansch und Herbert Pixner – und zeigen, wie kraftvoll musikalischer Dialog sein kann.

Eintritt und Karten

Beginn ist um 20.15 Uhr, gespielt wird im überdachten Open-Air-Ambiente des Theaterareals (Hauptplatz 7) in Haag – ein Erlebnis für Musikliebhaber jeden Alters. Tickets gibt es online unter: www.theatersommer.at.



Walter und Julia Sitz sind die Quetschwork Family.

Foto: Georg Schlemmer

INFOVERANSTALTUNG

Caritas: „Vorletzte und letzte Wünsche“

HOLLENSTEIN. Die Caritas Diözese St. Pölten lädt zur kostenlosen Veranstaltung „Vorletzte und letzte Wünsche – Vorsorge mit Herz und Verstand“ am Mittwoch, 30. Juli, in den Rathaussaal Hollenstein und klärt dort wichtige Fragen rund um Vorsorge, Betreuung und Lebensqualität im Alter.



Die Veranstaltung richtet sich an ältere Menschen und ihre Angehörigen.

Wie möchte ich im Alter leben? Wer trifft Entscheidungen, wenn ich es selbst nicht mehr kann? Und wie kann ich frühzeitig dafür sorgen, dass meine Wünsche respektiert werden? Diese und weitere Fragen stehen im Mittelpunkt der Informationsveranstaltung. Von 17 bis 20 Uhr erwarten die Besucher praxisnahe Einblicke zu den Themen Vorsorgevollmacht, Patien-

tenverfügung, Erbrecht, aber auch Pflege, Sicherheit im Alter und neue digitale Unterstützungssysteme.

Mittwoch, 30. Juli, 17-20 Uhr
Walcherbauer 2, 3343 Hollenstein
Eintritt: kostenlos
Anmeldung unter www.caritas-stpölten.at/events

presented by Oberösterreich Tourismus 



Verrate uns deinen geheimen Lieblingsplatz in OÖ und gewinne in dieser Woche: Gratis Zipfer-Bier für diesen Sommer. Gleich anmelden unter liferadio.at

Aktionzeitraum 10.06. bis 01.08.2025. Die Teilnahmebedingungen findet ihr auf liferadio.at.

37. PFLASTERSPEKTAKEL

Straßenkunst zum Lachen und Staunen

LINZ. Mit jährlich über 200.000 Besuchern zählt das Pflasterspektakel in Linz zu den bedeutendsten Straßenkunstfestivals Europas. Auch die 37. Auflage von 17. bis 19. Juli verspricht die gesamte Vielfalt mit Akrobatik, Luftartistik, Jonglage, Tanz, Clownerie, Pantomime, Magie, Feuershows und Musik aus aller Welt.

Das Pflasterspektakel ist einer der Höhepunkte im Linzer Kultursommer – und das zu Recht. 108 Solokünstler und Compagnien aus aller Welt verwandeln die Innenstadt wieder für drei Tage in eine riesige Open-Air-Bühne mit über 800 Auftritten an 40 Orten.

Ein Festzug aller Teilnehmer am Donnerstag, 16 Uhr, vom OK-Platz zum Hauptplatz eröffnet das Festival.

Geschichten, die berühren

Das Pflasterspektakel verdankt seine Einzigartigkeit nicht nur der Fülle seiner Darbietungen, vielmehr liegt seine Magie in den Geschichten der Künstler.

So begeistert etwa die Band Faela schon seit mehr als einem Jahrzehnt das Pflasterspektakel-Publikum mit ihrer Mischung aus Latin, Jazz, Rock und Balkanmusik. In Jahren, in denen sie nicht vor Ort waren, erhielt das Organisationsteam Mails von Fans, die das Fehlen ihrer Stars bedauerten. Umso erfreulicher, dass Faela mit neuer Show wieder dabei sind.



Straßenkünstler machen die Innenstadt zur Open-Air-Bühne.

Foto: Hermann Erber

Über eine große Fangemeinde verfügt auch die Linzer Formation Blechsalat, die seit ihrem Debüt 2013 als frischgebackene Maturanten des BORG Honauerstraße einen beeindruckenden Weg zurückgelegt hat. Damals noch als lokale Talente dabei, sind die vier Linzer mittlerweile international gefragte Musiker.

Eine Performance abseits jeder Konvention bringt die Chilenin Nicole Mena, die zum ersten Mal am Festival teilnimmt, nach Linz: Mit ihrer Show mit Kontorsion und Hula-Hoop zu Handpan-Klängen schafft sie gemeinsam mit Felipe Reznik, der für den musikalischen Teil der Performance sorgt, ein hypnotisierendes Erlebnis.

Hutgeld nicht vergessen

Was die Straßenkunst auf der ganzen Welt eint, ist, dass sie nicht allein vom Applaus überleben kann. Die Künstler spielen für Hutgeld, um das sie am Ende der Darbietung bitten. Am Hauptplatz neben dem Infopoint gibt es deshalb eine Geldwechselstation, wo man große Scheine in Münzen und kleine Scheine wechseln kann. Darüber hinaus stehen im KC Landstraße der Raiffeisenlandesbank OÖ zwei Cash-Recycling-Geräte zur Verfügung, bei denen 5-Euro-Scheine behoben werden können.

Noch mehr Platz für Familien

Im Donaupark gibt es heuer noch mehr Platz für Familien. Der Bereich zwischen Lentos und Bruck-

nerhaus wird um eine zusätzliche Spektakel-Oase erweitert. Das Kinderspektakel bietet wieder Spiel- und Mitmachstationen. Auch der Live-Soundbox-Workshop wird weitergeführt (Anmeldung: kuddelmuddel.at).

Kaleidoskop-Revueshows

Apropos Donaupark: Täglich um 17 Uhr wird im Linz AG Spektakelzelt zum Kaleidoskopnachmittag geladen. In dem einstündigen Programm speziell für Kinder präsentieren Künstler Ausschnitte ihrer Darbietungen.

Die Abende (20 und 22.30 Uhr) stehen im Zeichen der Kaleidoskopnächte: Bei der 90-minütigen Revueshow taucht das Publikum in die Vielfalt der Straßenkunst ein. Aufgrund der Beliebtheit sind Gratis-Platzkarten erforderlich – erhältlich am Infopoint Hauptplatz.

Zehn Spektakel-Oasen

Bewährt haben sich die Spektakel-Oasen mit Sitzgelegenheiten. An heuer zehn Standorten bieten sie einen intimen Rahmen für die Darbietungen. Neben der neuen Spektakel-Oase im Donaupark, wird heuer auch eine Oase am OK-Platz eingerichtet. Einen musikalischen Schwerpunkt gibt es im Klanghof Altes Rathaus. Im Lentos Freiraum stehen Akrobatik und Jonglage auf dem Programm.

Neues Samba-Format

Die Fans von schwungvollen südamerikanischen Rhythmen kom-

men heuer erstmals bei einer eigenen Samba Session auf ihre Kosten: Am Samstag um 21 Uhr laden die Samba-Gruppen Moruga Drum aus Italien und Nexart Percussion aus Spanien zu einer gemeinsamen Performance im Landhauspark ein.

Natürlich dürfen auch die beliebten Feuershows nicht fehlen. Die Shows mit Pyrotechnik und LED ziehen von 20 bis 23 Uhr in ihren Bann und finden am Hauptplatz und Tummelplatz statt.

Ab 23 Uhr findet am Donnerstag und Freitag die musikalische Nightline in zwei Innenstadt-Lokalen statt: Pflasterspektakel-Künstler spielen in der Stadtwerkstatt und im Kulturcafé Smaragd.

Neu: Souvenir für Zuhause

Neu ist heuer der Bildergarten in der Altstadt, der einlädt, ein Stück des Festivals als Souvenir mit nach Hause zu nehmen. Täglich ab 17 Uhr erwarten das Publikum Straßenmaler und Karikaturist, die kleine Kunstwerke zum Mitnehmen produzieren. Weiters beleben den Bereich Stehstillkünstler und Walkacts, die auch gerne für ein Foto zur Verfügung stehen.

Programm täglich neu

Die Künstler wählen erst direkt am Festivaltag ihre Auftrittszeiten und -plätze. Beginn ist immer zur vollen Stunde. Neben der besonders frequentierten Landstraße und dem Hauptplatz sind die Altstadt, das Areal rund um den Pfarrplatz sowie die Promenade und Herrenstraße Auftrittszenen. Damit man gute Sicht hat, lohnt es sich, fünf Minuten früher vor Ort zu sein. ■

Do., 17. Juli, 16 bis 23 Uhr
 Fr., 18. Juli, 14 bis 23 Uhr
 Sa., 19. Juli, 14 bis 23 Uhr

i

Das Tagesprogramm mit Auftrittszeiten und -orten ist täglich ab Festivalbeginn bei den Infopoints erhältlich, etwas früher schon auf www.pflasterspektakel.at



Besonders beliebt: die Feuershows

OÖNachrichten Gewinnspiel



1x

**Thermomix®
TM7**

**Jetzt
mitspielen!**



OÖNachrichten lesen und gewinnen!

In den OÖNachrichten entdecken Sie jede Woche neue Rezeptideen, Restaurantkritiken und Hintergrundberichte von oberösterreichischen Restaurants und Wirtshäusern. Jetzt kostenlos 4 Wochen lesen und die Chance auf den brandneuen Thermomix® TM7 nutzen!

TOP-Termine

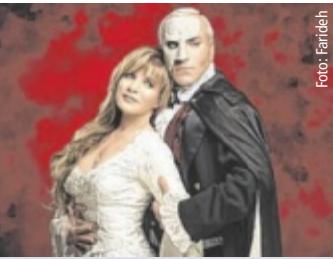


Foto: F. Fritsch

DAS PHANTOM DER OPER

AMSTETTEN: Das Musical von D. Sasson und J. Sautter mit Musicalstar Uwe Kröger als Phantom begeistert am 4.3. in der Pölz-Halle. Ein hochkarätiges Ensemble entführt in das mysteriöse Geschehen in der Pariser Oper. VVK: oeticket.com, Schröder Konzerte 0732 221523, Stadtbau Amstetten 050 8878300

Sie haben eine Ankündigung?

Gerne kündigen wir Ihre Veranstaltung **KOSTENLOS** im Veranstaltungskalender an. (gilt nicht für kommerzielle Kurse, Seminare, ...)

Bitte um Zusendung an tips-amstetten@tips.at

TERMINANZEIGEN

Wöchentliche Termine

Haag: jeden Dienstag im Juli: Morningflow mit Stefanie Piswanger, Treffpunkt: Freilichtmuseum, 8-9.00, kostenlos, VA: Gesunde Gemeinde

Haag: Jeden Dienstag im Juli und August: Smovey Walk mit Susanne Dernjac, Holzleiten 178, 18-19.00, kostenlos, VA: Gesunde Gemeinde

Haag: Jeden Dienstag im Juli und August: **YOGA** mit Martina Dürer, 19-20.00 und **Kraftraining** mit Martin Stöckler, 19-20.00, Treffpunkt Freilichtmuseum, kostenlos, VA: Gesunde Gemeinde

Haag: Jeden Donnerstag im Juli und August: Smovey Walk mit Susanne Dernjac, Holzleiten 178, 18-19.00, kostenlos, VA: Gesunde Gemeinde

Haag: Jeden Donnerstag im Juli und August: Pilates mit Csilla Czampa, 9-10.00 und Pilates mit Petra Becker, 19-20.00, Treffpunkt Freilichtmuseum, kostenlos, VA: Gesunde Gemeinde

Haag: Jeden Freitag im Juli und August: **Morgensport** mit Petra Becker, Treffpunkt: Freilichtmuseum, 8-9.00 und **Aqua Fitness** mit Petra Becker - Treffpunkt im Freibad, 10.15-11.15, VA: Gesunde Gemeinde

Haag: Jeden Freitag im Juli und August: Yoga mit Martina Dürer, Treffpunkt Freilichtmuseum, 8-9.00, kostenlos, VA: Gesunde Gemeinde
Angesagte Events und Szene-Highlights in Ihrer Region!

Haag: Jeden Mittwoch im Juli und August: **Morgensport** mit Petra Becker, 8-9.00, **Yoga** mit Irene Oberaigner, 18-19.00 und 19-20.00, Treffpunkt Freilichtmuseum, kostenlos, VA: Gesunde Gemeinde

Haag: jeden Montag im Juli: QiGong mit Christine Hammelmüller, Treffpunkt: Freilichtmuseum, 8-9.00, kostenlos, VA: Gesunde Gemeinde

Haag: Jeden Montag im Juli und August: Aqua-Fitness mit Petra Becker, Freibad (Eintritt nicht inkl.), 17.45-18.45, VA: Gesunde Gemeinde

Haag: jeden Montag im Juli und August: Funktionelle Fitness mit Stefanie Piswanger, Treffpunkt: Freilichtmuseum, 19-20.00, kostenlos, VA: Gesunde Gemeinde

DO, 10. Juli

Amstetten: Bildungsberatung, kostenlos, vertraulich und unverbindlich, TRANSJOB, Büro Bildungsberatung, Anzengruberstr. 3, 8-16.00, Info unter 0676 88044390 oder 0699 12206622, VA: Transjob

Haag: Theatersommer Haag: "Die eingebildete Kranke" mit Ursula Strauss und Christian Dolezal, 20.15, www.theatersommer.at

Wallsee-Sindelburg: Mutter-Eltern Beratung, NÖ PBZ Seminarraum, 14.00

FR, 11. Juli

Amstetten: Dialogtage Kino Niederösterreich, Kino Amstetten, ab 15.00, Info: www.perspektivekino.at

Amstetten: Geführte Wanderung entlang der Stationen des Muruswegs in Mauer, für Kinder ab 6 Jahren, 17.00, Anm. unter 0699 15998926, VA: Dorferneuerungsverein

Haag: Theatersommer Haag: "Die eingebildete Kranke" mit Ursula Strauss und Christian Dolezal, 20.15, www.theatersommer.at

Oed-Öhling: Sommernacht im Hof, mit Kino im Saal, Sturmhof, Marktstr. 19, ab 17.00, Infos: www.utv-oed.at

St. Peter/Au: Zeltfest FF Hochstrass, Eintritt frei bis 22.00, Musik: DJ Kogsi

Zeillern: Konzert - Save the Sea - Junge Bläserphilharmonie NÖ, Schloss Hotel Zeillern, 19.30

SA, 12. Juli

Amstetten: Dialogtage Kino Niederösterreich, (ganztagig), ab 9.00 Kurz-Film Frühstück, 18.00 Filmmusik-Konzert mit M.R.T., 19.30 Ein Tag ohne Frauen, Info und Anmeldung: www.perspektivekino.at, Kino Amstetten

Amstetten: Geführte Wanderung entlang der Stationen des Muruswegs in Mauer, für Kinder ab 6 Jahren, 17.00, Anm. unter 0699 15998926, VA: Dorferneuerungsverein

Amstetten: Regionalmarkt in Ulmerfeld, ab 8.00

Haag: Haager Wochenmarkt, 8-12.00

Haag: Theatersommer Haag: "Die eingebildete Kranke" mit Ursula Strauss und Christian Dolezal, 20.15, www.theatersommer.at

Kematen: Kletter-Erlebnistag, für Kinder ab 2. Volksschule, (max. 10 Teilnehmer), Treffpunkt: Kirchenparkplatz Kematen/Elisabethwarthe Kürnberg, Info und Anmeldung: Markus Haselhofer 0699 81750071, VA: Naturfreunde

Neuhofen: Sommerfest der Senioren Ortsgruppe, Pumperlberghof, ab 12.00

St. Peter/Au: Zeltfest FF Hochstrass, Musik: MYBOCK Voixrock

Stephanshart: ÖKB Heuriger, beim Moar-Haus, 16.00, VA: ÖKB Stephanshart

Wallsee-Sindelburg: 16. Precision Strip Mostiman Triathlon, Donaulände, ab 8.00

SO, 13. Juli

Ardagger: Frühschoppen der FF Stift Ardagger, ITA-Stadl, 9.00

Haag: Klaus Eckel - "Wer langsam spricht, dem glaubt man nicht", Hauptplatz, 20.15

Kematen: Steirische Harmonikamesse von Florian Michlbauer, Pfarrkirche, 10.00

Neuhofen: Stadtfest - Frühschoppen, Pumperlberghof, ab 10.00, VA: ÖAAB und ÖVP Frauen

St. Peter/Au: Zeltfest FF Hochstrass, 9.30 Feldmesse, anschl. "Die Stritzis" und Johannser Dorfmusik

MO, 14. Juli

Amstetten: Modellieren mit Ton - für Kinder ab 8 Jahren (14.07.-18.07.), VHS Modellierraum, Anzengruberstraße 3, jeweils von 9.30-11.30

So im Blick. So Tips.

Alle Termine auf einen Blick in Ihrer Tips und auf www.tips.at/events

DI, 15. Juli

Amstetten: AUGUSTIN - Das Musical, Pölz-Halle, 19.30

Amstetten: Workshop: Kerzen bemalen, VHS, Anzengruberstraße 3, 17-20.00

Amstetten: Yoga am Hofmarcherteich mit Regina Wesely, 19-20.00

Neuhofen: Ostarrichi Ferienspiele, Spiel und Spaß am Bio-Hof, für Kinder ab 6 Jahren, 9-12.00, Bio Hof Mayr, Gitzing 1, VA: Bauernschaft

MI, 16. Juli

Amstetten: AUGUSTIN - Das Musical, Pölz-Halle, 19.30

Amstetten: Rückenfitness mit Michael Etlinger, Edla Park, 18.30-19.30, kostenlos

Ardagger: Sperrmüllsammlung, ab 6.00

Aschbach: Bildungsberatung, kostenlos, vertraulich und unverbindlich, Altes Rathaus, 9-18.00, Info unter 0676 88044390 oder 0699 12206622, VA: Transjob

Haag: Theatersommer Haag: "Die eingebildete Kranke" mit Ursula Strauss und Christian Dolezal, 20.15, www.theatersommer.at

Wallsee-Sindelburg: Ferienspiele-Malworkshop, Grubmühle 1, 14-17.00, VA: ÖEAB

DO, 17. Juli

Amstetten: Premierelesung: Kriminalroman "Mostvierler Bauern", Thalia Amstetten, 18.30

Haag: Theatersommer Haag: "Die eingebildete Kranke" mit Ursula Strauss und Christian Dolezal, 20.15, www.theatersommer.at

Amstetten: AUGUSTIN - Das Musical, Pölz-Halle, 19.30

Haag: Theatersommer Haag: "Die eingebildete Kranke" mit Ursula Strauss und Christian Dolezal, 20.15, www.theatersommer.at

Weistrach: "Peterfeuer", 16.00 Kindertennis Turnier, 19.30 Dämmerschoppen mit dem MV, 20.30 Peterfeuer inkl. Feuerwerk, 21.30 Livemusik mit Marabi, VA: Tennisvrein

FR, 18. Juli

Amstetten: AUGUSTIN - Das Musical, Pölz-Halle, 19.30

Haag: Theatersommer Haag: "Die eingebildete Kranke" mit Ursula Strauss und Christian Dolezal, 20.15, www.theatersommer.at

Stephanshart: ÖKB Heuriger, beim Moar-Haus, 16.00, VA: ÖKB Stephanshart

Voranzeigen



Foto: Die GÄLLEN STAFF/BRIGG/Hubert 2013

Märkte

Haag: jeden Samstag, Wochenmarkt, Freilichtmuseum - Weißpark, 8 - 12.00

Beratungs-Tipps

Amstetten: Frauen-/Mädchen- und Familienberatung [07472 63297](tel:0747263297)

Amstetten: Hebammensprechstunde, Frauenberatung Mostviertel - Hauptplatz 21, 14-tägig, freitags, 9 - 10.30, Anm.: [0660 557568](tel:0660557568), office@annaobmann.at

Ulmerfeld: kostenlose Beratung zum Thema Biogarten, Schloss, jeden Do, 8 - 12.00, VA: Natur im Garten, Info/Anm.: [02742 74333](tel:0274274333)

Wallsee-Sindelburg: Mutter-Eltern-Beratung, NÖ PBZ Seminarraum - Ardaggerstr. 12, 10. Juli, 14 - 14.45, VA: Land NÖ

Ausstellungen

Seitenstetten: "Einklang", Fine Art - Schwarz-Weiß-Fotografie, von Friedrich Huber, Bildungszentrum St. Benedikt, bis Ende August, Öffnungszeiten: Mo bis Fr 8-12.00 und 14-16.00 - sowie nach tel. Vereinbarung: 07477 42885, www.friedrichhuber.com

Seniorenveranstaltungen

Neustadt/Donau: Senioren-Stammtisch, GH Kürner, mittwochs, 10.00, VA: Senioren

Erfolgreich werben in der Tips-Welt

Bernadette Kaindl
+43 676 502599
b.kaindl@tips.at

Ihre Beraterin für
Inserate
Beilagen und
Onlinewerbung



Auflösung Sudoku

4	1	8	5	2	9	3	7	6
3	7	2	6	4	1	8	9	5
5	6	9	7	3	8	2	1	4
7	5	3	9	6	4	1	2	8
9	2	1	8	7	5	4	6	3
8	4	6	3	1	2	9	5	7
1	8	7	2	5	3	6	4	9
6	3	4	1	9	7	5	8	2
2	9	5	4	8	6	7	3	1

NÖ SERENADENKONZERTE

Auftakt in Sankt Peter/Au

ST. PETER/AU. Mit der Zeller-Strauss-Serenade in St. Peter/Au werden die Serenadenkonzerte NÖ heuer am 31. August (18 Uhr) eröffnet. Beim Konzert werden sowohl Werke von Carl Zeller als auch – anlässlich seines 200. Geburtstags – von Walzerkönig Johann Strauss präsentiert. Tips verlost 3x2 Karten!

In St. Peter/Au auf der Bühne stehen werden Cornelia Horak (Sopran), Norbert Ernst (Tenor), Biliана Tzinlikova (Klavier) sowie Christoph Wagner-Trenkowitz (Moderation). Die 65. Ausgabe der Serenadenkonzerte, der ältesten, durchgehend existierenden Konzertreihe des Bundeslandes, bietet von 31. August bis 2. November 2025 „Musik am Ursprung“ an elf, meist mit berühmten Musikerpersönlichkeiten verbundenen Orten in



Schloss Sankt Peter/Au Foto: Johannes Zinner

Niederösterreich. Erstmals ist im heurigen Jubiläumsjahr die ehemalige Synagoge St. Pölten Schauplatz eines neuen Serenadenkonzerts. Damit erinnert das Land an niederösterreichische Komponisten, die aufgrund ihrer jüdischen Abstammung emigrieren mussten. Im Zentrum der Konzerte steht immer das klassische Lied ergänzt durch Instrumentalmusik und inhaltlich passende Lesungen oder Rezitationen, präsentiert von hervorragenden, international gefeierten Interpreten. ■

Start: 31. 8., 18 Uhr: Carl-Zeller-Serenade, Schloss St. Peter/Au
Tickets: schloss@st.peterau.at oder telefonisch unter 07477 42111 17

7. 9., 16 Uhr: Schloss Atzenbrugg
12. 9., 19.30 Uhr: Laxenburg
14. 9., 18 Uhr: Ruprechtshofen
21. 9., 18.30 Uhr: Mödling
28. 9., 18 Uhr: Perchtoldsdorf
5. 10., 16 Uhr: Oberdürnbach
12. 10., 16 Uhr: Kunst Baden
19. 10., 17 Uhr: Rohrau
26. 10., 18.30 Uhr: St. Pölten
2. 11., 17 Uhr: Krems

Programmüberblick und weitere Informationen online auf www.serenadenkonzerte.at

JETZT GEWINNEN!

Mitspielen bis 18.07.2025/09:00 Uhr
www.tips.at/g/24947 oder
SMS an 0676 8002525
Text: „24947 Vorname Nachname“



Esparsetten-Widderchen Foto: Gudrun Fuß

SPAZIERGANG Schmetterlinge

LINZ. Hochwasserdämme zählen zu den artenreichsten Tagfalter-Lebensräumen. Einblicke in die Welt von Wiesenschmetterlingen aber auch auf Halbtrocken- und Trockenrasen spezialisierte Arten gibt der Naturschutzbund OÖ bei einem Schmetterlings-spaziergang am Samstag, 12. Juli, 9.30-12 Uhr, entlang der Linzer Hochwasserschutzdämme. Treffpunkt ist bei der Wiener Straße 459. Anmeldung: 0732 779279 oder oberoesterreich@naturschutzbund.at ■

Tips-Leser-Reisen. Endlich Urlaub.

Exklusive Leser-Reiseangebote zum Top-Preis buchen unter tips.at/leserreise

Tips
Reisen



ab
549,-



Fotos: Costa

MITTELMEERKREUZFAHRT
COSTA SMERALDA

Italien - Frankreich - Spanien - Tunesien

Semesterferien 13./14.02. - 21.02.2026

Osterferien 27./28.03. - 04.04.2026

Inkludierte Leistungen:

- Unterbringung in der gewählten Kabinenkategorie
- Vollpension: Frühstück, Mittagessen, Abendessen (serviertes Abendessen im Hauptrestaurant)
- Internationales Show- und Unterhaltungsprogramm im Hauptrestaurant mit fixem Tisch
- Ein- und Ausschiffungsgebühren
- Trinkgeld an Bord
- Reisebegleitung ab 30 vollzahlenden Teilnehmern

- Tag 1 Busanreise ab OÖ (ca 21 Uhr)
Tag 2 Ankunft Savona & Einschiffung
Tag 3 Marseille - Mediterrane Metropole (9-18 Uhr)
Tag 4 Barcelona - Pulsierende Kulturstadt (9-19 Uhr)
Tag 5 Erholung auf See
Tag 6 La Goulette - Tor zu Tunis (8-16 Uhr)
Tag 7 Palermo - Siziliens Hauptstadt (8-16:30 Uhr)
Tag 8 Civitavecchia - Tor zu Rom (8:30-19 Uhr)
Tag 9 Ausschiffung Savona (in der Früh/vormittags), anschließend Heimreise

Trinkgeld inklusive

Bis zu 2 Kinder kreuzen gratis!

Beratung & Buchung: ReiseCenter Mader-Kuoni
Steyr 07252-50505 | Linz/Leonding 0732-656511 | Marchtrenk 07243-50230 |
St. Valentin 07435-54333 | Kuoni Reisen Wels 07242/66841



tips.at/leserreise

ENERGIEKOSTEN MASSIV SENKEN!



LUFTWÄRMEPUMPE:

- ✓ Vorlauftemperatur bis 70 °C möglich
- ✓ **FÜR BESTEHENDE HEIZKÖRPER GEEIGNET**
- **KEIN AUSTAUSCH NOTWENDIG**
- ✓ höchster Wirkungsgrad (SCOP > 5,5)
- ✓ umweltfreundliches Kältemittel Propan
- ✓ besonders leiser Betrieb < 50 dB(A)

PHOTOVOLTAIK UND STROMSPEICHER:

- ✓ Hochleistungsmodule 450 Wp
- ✓ **30 JAHRE PRODUKT- UND LEISTUNGSGARANTIE**
- ✓ Hybrid-Wechselrichter
- ✓ Notstrom- bzw. Inselbetrieb
- ✓ DC/AC-Ladestation (Wallbox)

PELLETS- UND HACKGUTHEIZUNG:

- ✓ massive, langlebige Bauform
- ✓ vollautomatischer Betrieb
- ✓ **STÜCKHOLZ-NOTBETRIEB**
- ✓ 100% rückbrandsicher
- ✓ modernste Visualisierung und Fernzugriff

SORGLOS-INSTALLATION:

Alles aus einer Hand von den HONS Professionisten

- 🏠 Heizungs- und Sanitär Installateure
- 🔧 Haustechnik- Elektriker
- 🛠 Maurer, Maler, Zimmermann
- 💻 Spezialisten für Fördergelder



HAUSMESSE
ALLE ANLAGEN VOR ORT

VORBEI KOMMEN UND HONS ERLEBEN –
innovative Produkte und Menschen, die für
Qualität stehen!

Sie möchten wissen, was **HONS Energiesysteme**
besonders macht?

Dann laden wir Sie herzlich ein – zu unserer
Hausmesse mit Produktpräsentation in der
Koaserbauer-Straße 16, 4810 Gmunden:

Freitag, 11. Juli, ab 12 Uhr

Lernen Sie unser Team kennen, erleben Sie unsere
modernen Lösungen vor Ort und tauschen Sie sich
mit bestehenden Kund:innen aus.

Freuen Sie sich auf kulinarische Highlights,
musikalische Begleitung von **DJ Klaus und den**
Edlseern – und auf spannende Gespräche in
entspannter Atmosphäre. Bringen Sie gerne
Freund:innen, Bekannte und Kolleg:innen mit –
alle sind willkommen!

Wir freuen uns auf einen inspirierenden Nachmittag!